

RADELN UND WANDERN
IM LABER- UND ALTMÜHLTAL





Feldkreuz am Jurasteig



Habsberg



Radeln im Tal der Schwarzen Laber

Willkommen im Land der Juratäler...





Radeln im Tal der Schwarzen Laber



Wasserschwall an Weißer Laber



Jurahang im Herbst

...zur Entdeckungsreise!



Eine ursprüngliche Landschaft zwischen Nürnberg und Regensburg - im Norden des Naturparks Altmühltal und im Westen des Bayerischen Juras - lädt Sie zur Erholung ein. Diese Broschüre möchte Sie auf diesen Landstrich einstimmen, der Besuchern wegen seiner Natürlichkeit eine heutzutage seltene Harmonie vermittelt. Wasser und Kräfte aus dem Erdinneren waren die Landschaftsarchitekten der Oberpfälzer Juratäler. Eine sanft gewellte Hügellandschaft, die so gut wie überall vom Kalkgestein des Untergrundes bestimmt ist, kennzeichnet die Region. In weißen Felslandschaften entstanden an Hanglagen durch Beweidung – insbesondere durch die Hüteschäferei - oder Entbuschung die typischen Trockenrasen mit ihrer höchst vielfältigen Pflanzenwelt! Tropfsteinhöhlen, idyllische Bachtäler der Weißen und Schwarzen Laber, der Altmühl und der Sulz sowie Rad- und Wanderrouten an den Kanälen laden zur Entdeckungsreise ein. Machen Sie sich auf in die Juratäler!

www.tourismus-landkreis-neumarkt.de

Inhalt

Tropfsteinhöhlen - typisch Jura	4-5
Das Tal der Schwarzen Laber	6-7
Das Tal der Weißen Laber	8-9
Entlang der Kanäle	10-11
Naturpark Altmühltal	12-13
Radeln und Wandern	14-17
Unsere Mühlen	18-19
Burgen – histor. Wahrzeichen	20-21
Familienausflüge	22-23
Feste & Veranstaltungen	24-25
Golfdorado	26-27
Regionalpark QuellenReich	28-29
Landschaftspflege & Umweltbildung	30-31
Wanderreiten & Kutschfahrten	32-33
Ausflugsziele	34
Unsere 19 Gemeinden	35-54
Vermieter und Gastronomie	55-61
Ferienhäuser & Ferienwohnungen	62
Camping-, Wohnmobil-, Zeltplätze	63
Wissenswertes von A bis Z	64-68
Bestellkarte	69
Impressum, Urlaubsgastinweise	70
Tourist-Informationen	71
Zeichenerklärung	72



Maximiliansgrotte bei Auerbach



Doggerfelsen bei Mittersthal



Juralandschaft Herbsthang

Tropfsteinhöhlen - typisch Jura...



König-Otto-Tropfsteinhöhle, Velburg



Juralandschaft Schwarze Laber



Velburg Hohlloch im Labertal



Schulerloch bei Essing

...formende Kraft des Wassers!



Wo sich heute der Bayerische Jura und der Naturpark Altmühltal erstrecken, war im Erdmittelalter – zur Zeit der Saurier – der Grund eines riesigen Meeres. Während eines gewaltigen Zeitraumes lagerten sich am Grunde des Meeres die Überreste von Organismen ab. Aus Schnecken und anderen Kleinstlebewesen bildeten sich mächtige Ablagerungsschichten, deren heller Kalkstein uns heute überall begegnet. So finden sich auch heute an vielen Stellen Fossilien, u.a. wurde der kleinste bekannte Raubsaurier (Compsognathus longipes) gefunden. Geologen unterteilen den Jura in drei Hauptformationen: Lias, Dogger und Malm. Der Malm wird wegen seiner hellen Färbung auch der „Weiße Jura“ genannt und ist die jüngste Formation des Jura. Die Malmkalke sind es auch, die unser Landschaftsbild heute überwiegend bestimmen.

www.bayerischerjura.de

Unser Tipp

DEN JURA ENTDECKEN In unseren Höhlen

Die „König-Otto-Tropfsteinhöhle“
bei Velburg Tel. 09182 446
Führungen: April bis Ende Oktober,
Di.-So. u. Feiertage 10.00 – 17.00 Uhr

Die „Maximiliansgrotte“
bei Auerbach, Tel. 09156 434
Führungen: 1. April bis Ende Oktober,
Di.- So. + Feiertage
tägl. 10.00 – 17.00 Uhr

Das „Schulerloch“
bei Essing, Tel. 09441 3277
Führungen: April bis Anf. November,
von 10.00 – 16.00 Uhr,
Gruppen nach Vereinbarung

Die „Osterhöhle“ bei Neukirchen,
Tel. 09663 200600
Führungen: Ostern bis Ende Oktober an
Wochenenden und Feiertagen

AUF UNSEREN JURAWEGEN

Der Erlebnispfad Juralandschaft um
Essing bzw. Ihrlerstein im Altmühltal

Der höhlenkundliche Wanderweg über der
Mühlbach-Quellhöhle Dietfurt. Start des Wan-
derweges ist beim Quelltopf in Mühlbach (18
Schautafeln). Auch geführte Wanderungen.



Beweidung im Labertal



Labertal bei Parberg



Pavillon bei Velburg Oberweiling

Das Tal der schwarzen Laber...





Radler am Steg

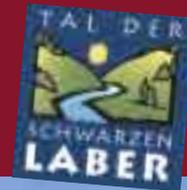


Wanderer bei Velburg



Wanderer bei Burg Parsberg

...Landschaft zum Verlieben!



Das Tal der Schwarzen Laber erstreckt sich über 80 km lang von der Quelle bis zur Mündung. Dicht an der europäischen Wasserscheide, nahe der Stadt Neu- markt i.d.OPf., entspringt der Fluss im Ort Laaber und mündet bei Sinzing in die Donau. In weiten Schleifen durchfließt die Schwarze Laber einen höchst abwechslungsreichen Talraum im Landkreis Neumarkt: Bunte Wiesen, geheimnisvolle Moore, imposante weiße Jurafelsen, dunkle Höhlen und sonnenüberflutete Wacholderheiden - diese Vielfalt zeichnet das Tal der schwarzen Laber ganz besonders aus. Ein Paradies für Mensch und Natur lädt Sie zum Staunen und Verweilen ein!

www.schwarze-laber.de

Unser Tipp

RADELN AN DER SCHWARZEN LABER

Eine kostenlose Rad-Wander- Karte und ein Erlebnisführer beschreiben die herrliche Tour im Landkreis Neumarkt bis Regensburg. Von Neu- markt aus führt die Route über Pilsach, Lengenfeld, Parsberg bis Lupburg. Sport- liche Radler fahren weiter bis Regensburg, sonst ist auch eine Rückreise per Bahn in Parsberg möglich.



BURGENSTEIGE

Erwandern Sie die Burgen und Ruinen der Schwarzen Laber.



Wanderer bei Klapfenberg



Lengenbachtal bei Deining

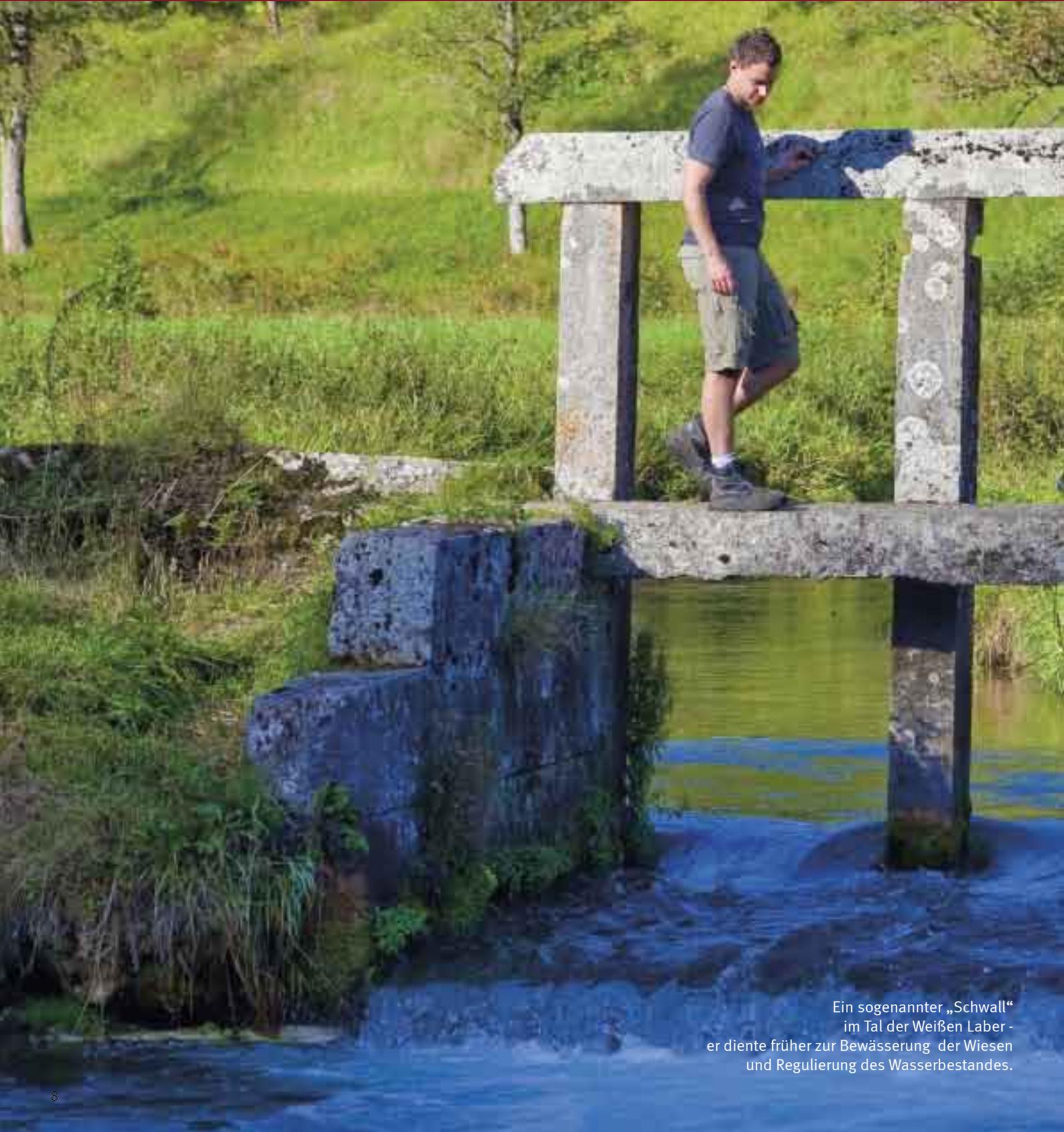


Wissinger Laber



Küchenschene

Tal der Weißen & Wissinger Laber...



Ein sogenannter „Schwall“
im Tal der Weißen Laber -
er diente früher zur Bewässerung der Wiesen
und Regulierung des Wasserbestandes.



Gänse bei Erbmühle



Kombibeschilderung bei Holnstein



Schwall am Wasser- und Mühlenweg

...Elitebäche Deutschlands!



Den Hochflächen der Jurlandschaft mangelt es oft am kostbaren Nass, auf den Magerrasen wachsen deshalb noch Silberdisteln, Orchideen und Küchenschellen.

Durch die zu Tale fließenden Wasser der zahlreichen Quellen sind aber auch Flachmoore und Sümpfe entstanden. Die Moore, Streuwiesen und Hochstauden bilden somit ein interessantes und buntes Mosaik für den Wanderer.

Die Weiße und die Wissinger Laber tragen sogar den Naturschutzstatus „Elitebach Deutschlands“ und gehören dem ABSP-Gebiet (Arten- und Biotopschutz-Programm) an. Der Naturfreund wird schnell erkennen, warum:

Die enge Verzahnung zahlreicher Quellbiotope mit angrenzendem Dauergrünland, wärmebegünstigten Waldsäumen und Magerrasengesellschaften birgt eine Artenvielfalt, die ihresgleichen sucht.

www.weisse-laber.de

Unser Tipp

WANDERN AM WASSER- UND MÜHLENWEG

Machen Sie sich auf zu den Quellen der Laber!

Auf ca. 67 km führt der Weg an der Weißen Laber von Neumarkt i.d.OPf. bis in das Altmühltal und an der Wissinger Laber zurück, vorbei an Felsen und Quellen. Erwandern Sie sich zugleich ein Stück Qualitätsweg Jurasteig!



KOMBI-BESCHILDERUNG

Im Tal der Weißen Laber verläuft der Wasser- und Mühlenweg identisch mit dem Jurasteig.



ESELTOUREN IM LABERTAL

www.pack-esel.com





Treidelfahrt bei Mühlhausen



Radler am alten Kanal bei Neumarkt



Kanalführung bei Berching

Entlang der Kanäle...



Der alte
König-Ludwig-Kanal



Fünf-Flüsse-Radweg bei Berg



Alter Kanal bei Neumarkt



Alter Kanal bei Plankstetten

...ins Altmühltal!



Seit Urzeiten zieht Wasser den Menschen beinahe magisch an.

Die bedeutendsten Wasserstraßen hat hier allerdings der Mensch geschaffen. König Ludwig ließ den Ludwig-Donau-Main-Kanal im 19. Jahrhundert in den Jura graben. Während ihm der wirtschaftliche Erfolg versagt blieb erfreut sich sein Vermächtnis heute großer Beliebtheit. Das stille Wasser ist zu einem Biotop geworden und lädt entlang seiner Ufer ein zu ausgedehnten Rad- und Wandertouren. Kilometerlange Treidelpfade führen vorbei an idyllischen Altwässern und historischen Schleusenhäuschen. Eine historische Treidelfahrt auf dem alten Kanal ist eine ideale Kombination für Ihren Ausflug.

Wer sich gerne chauffieren lässt, der wird sich auf den einladenden Personenschiffen auf dem Main-Donau-Kanal wohlfühlen oder die traumhaften Schifffahrten im fränkischen Seenland genießen. Von Nürnberg aus führen beide Kanäle durch die idyllische Juralandschaft - zu Fuß oder per Rad erreichen Sie entlang der Wasserstraßen das Altmühltal.

www.ludwig-donau-main-kanal.de
www.main-donau-kanal.de

Unser Tipp

ERLEBNIS KANAL

Der kostenlose Flyer informiert über die Geschichte, Technik, Kunstmeilen und Freizeitmöglichkeiten an den Kanälen von Nürnberg bis Regensburg!

www.main-donau-kanal.de
www.schifffahrt-kelheim.de
www.ludwig-donau-main-kanal.de



„KANAL-ALTMÜHL-EXPRESS“

Freizeitlinie mit Fahrradanhänger (Saison 1.5.-1.11.)
www.vgn.de/freizeit/freizeitlinien

ERLEBNISWELT WASSERSTRASSE

Informations- und Besucherzentrum direkt am Main-Donau-Kanal in der Gösselthalmühle bei Beilngries.



Stadtmauer Berching



Marktplatz Breitenbrunn



Stadtplatz Dietfurt

Urlaub im Naturpark Altmühltal...





St. Sebastiankirche bei Breitenbrunn



Kloster Plankstetten



Alcmona

...herrliche Genusstouren!



Naturpark Altmühltal



Stadtmauer Berching

Das Altmühltal ist bekannt als Rad- und Wanderparadies und beliebt für seine beinahe unbegrenzten Möglichkeiten rund um den Fluss, der ihm seinen Namen gegeben hat.

Der 130 km lange Wallfahrerweg führt von Breitenbrunn über Dietfurt, Beilngries, Plankstetten und Eichstätt bis Wemding. Prächtige Gotteshäuser laden zur stillen Einkehr und gemütliche Gasthäuser zur Stärkung ein.

Besuchen Sie unsere Altmühltal-Gemeinden: Mittelalterliche Stadt Berching am Main-Donau-Kanal mit der Benediktinerabtei in Plankstetten. Markt Breitenbrunn, das Wanderparadies an der Bachhaupter, Wissinger und Breitenbrunner Laaber. Dietfurt a.d.Altmühl, die „7-Täler-Stadt“ mit Altmühltaler Mühlenmuseum und den Wasserwegen.

Eine spannende Zeitreise erwartet Sie im Altmühltal zwischen Dietfurt und Kelheim im Archäologiepark Altmühltal. Der größte Archäologiepark Deutschlands hat eine Länge von 39 km und 18 Stationen.

www.naturpark-almuehltal.de

Unser Tipp

ERLEBNISDORF ALCMONA

Nachbau einer keltischen Siedlung
www.archaeologiepark-almuehltal.de
www.alcmona.de

DIONSOURIER-PARK DENKENDORF

Internet: dinopark.bayern

RAD- UND WANDERKARTEN

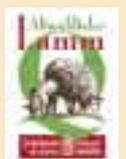
erhältlich beim Informationszentrum
Naturpark Altmühltal

KLOSTER PLANKSTETTEN

www.kloster-plankstetten.de

REGIONALE SPEZIALITÄTEN

Produkte aus dem Altmühltal





Radlerfähre bei Dietfurt



Radler im Forellenbachtal



Radlerstopp bei historischer Schleusung

Radeln und Natur erleben...



Naab-Altmühl-Radweg bei Eggenthal



Labertal - Steinbruch bei Degerndorf



Main-Donau-Kanal bei Berching



Labertal bei Lupburg

...mit dem Drahtesel!



Ob auf den Klassikern wie dem Fünf-Flüsse-Radweg, Altmühltal-Radweg, Schwarze Laber-Radweg, Schweppermann-Radweg oder auf einer unserer regionalen Routen - mit dem Drahtesel durch die Juratäler heißt immer: Natur pur erleben!

Radeln Sie den Naab-Altstuhl-Radweg durch das herrliche Forellenbachtal bei Hohenfels, die Regionalparkroute QuellenReich durch unverwechselbare Karstlandschaften, den Fränkischen WasserRadweg zum Seenland, den Habsberg-Radweg zur Wallfahrtskirche Habsberg oder die Tour de Baroque zur Asam-Wallfahrtskirche Freystadt.

Entlang des Bachverlaufes der Schwarzen Laber oder am Vier-Bacherl-Weg bei Parsberg kommt der Radler vorbei an Mühlen, Schäfern und Wacholderheiden. Entlang des alten Kanals finden sich neben alten Schleusenhäusern und Baumalleen auch Kunstwerke und Skulpturen.

www.fuenf-fluesse-radweg.info

Unser Tipp

**KOSTENLOSE
RADTOURENKARTEN**
**Schwarze Laber-
Radweg**
Fünf-Flüsse-Radweg
**Fränkischer
WasserRadweg**

**„KANAL-ALTMÜHL-
EXPRESS“**

Freizeitlinie mit Radanhänger
(Saison 1.5.-1.11.)
www.vgn.de/freizeit





Eselwandern im Labertal



Jurasteig: Hermannsberg bei Marienquelle



König-Otto-Schlaufe bei Velburg

Das Wandern ist des Müllers Lust...





Weißer Laber bei Premerzhofen



Wanderer bei Klaffenberg



Walderlebnispfad bei Velburg

...die Stille hören!



Burgensteig-Runde Velburg

Auf die Spuren der Müller können Sie sich am Wasser- und Mühlenweg im Tal der Weißen und Wissinger Laber machen, aber auch auf dem idyllischen Malerweg im Tal der Schwarzen Laber gibt es viele alte Mühlen.

Wandern Sie auf dem Benediktinerweg von Berching bis zum Kloster Plankstetten und kehren Sie dort ein oder pilgern Sie auf dem Naturwallfahrtsweg rund um den Petersberg.

Naturliebhaber werden sich begeistern auf dem Rosenweg bei Breitenbrunn, auf dem Obst- und Naturlehrpfad Sulzbürg, auf dem höhlenkundlichen Wanderweg in Mühlbach, auf dem Fünf-Täler-Wanderweg bei Berg, auf der Dillberggrunde oder machen sich auf zu einer Wanderung auf dem Walderlebnispfad zur Tropfsteinhöhle Velburg.

www.jurasteig.de

Unser Tipp

DER JURASTEIG - DAS WANDERERLEBNIS IM BAYERISCHEN JURA

Auf 237 km führt der Qualitätsweg Jurasteig auf überwiegend naturbelassenen Wegen durch die attraktive Mittelgebirgslandschaft. In 13 Etappen verläuft der zertifizierte Wanderweg durch vier Jurlandkreise. 18 Tagesschlaufen am Jurasteig ergänzen das Wandererlebnis. Im Wanderpass können Sie die Wanderungen quittieren lassen.



OBERPFÄLZER JAKOBSWEG

Pilgern Sie den Oberpfälzer Jakobsweg von Schwandorf über Ensdorf-Hohenburg-Kastl-Sindlbach-Gnadenberg bis Altdorf b. Nürnberg.





Erbmühle bei Dietfurt



Biermühle



Altmühltaler Mühlenmuseum

Unsere Mühlen...



Biermühle am Wasser-
und Mühlenweg



Obermühle bei Dietfurt



Sippelmühle bei Deining



Obermühle bei Dietfurt

...das Rad der Zeit!



Mühlen haben seit alters her etwas Mystisches an sich. Viele märchenhafte Geschichten erzählen von Mühlen und Müllern. Ein besonders reiches Spektrum an Mühlen finden Sie im Tal der Schwarzen und Weißen Laber. Die meisten der teils uralten Wasserbauwerke haben längst ausgedient. In der über 500 Jahre alten Rengnathmühle in Dietfurt - dem heutigen Altmühltaler Mühlenmuseum - kann man bei laufender Mühle noch Technik und Gerätschaften bestaunen, die schon seit Generationen im Einsatz sind.

www.wasser-und-muehlenweg.de

Unser Tipp

WASSER- UND MÜHLENWANDERWEG

Kostenlose Wanderkarte



KEHREN SIE EIN IN EINER UNSERER ALTEN MÜHLEN:

Beratzhausen:

Friesenmühle,
Landgasthof & Pension,
Tel. 09493 735

Berching: Gewürzmühle,
Restaurant & Hotel
Tel. 08462 200050

Deining: Gasthaus Sippelmühle,
Tel. 09184 809396

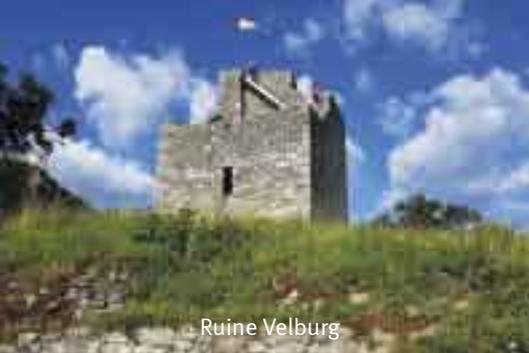
Pilsach: Einkehr in der Schneemühle,
Bettenlager für Jugendgruppen,
Kinderspielplatz, Tel. 09186 320

EINKAUFEN IN DEN MÜHLEN:

Berg: Mühlenladen der Bocksmühle, Irleshof 3,
Tel. 09189 252, www.bocksmuehle.de

MÜHLENMUSEEN

Dietfurt: Altmühltaler Mühlenmuseum,
Tel. 08464 209, www.altmuehltalermuehle.de
Obermühle in Mühlbach, Tel. 08464 6426967,
www.obermuehle-muehlbach.de



Ruine Velburg



Burgruine Wolfstein



Bergfried der Burg Hohenfels

Burgen - historische Wahrzeichen...



Burg Parsberg



Ruine Adelburg bei Seubersdorf



Burg Lupburg



Burgensteig bei Velburg

...vergangener Herrschaften!



Weithin sichtbare Wahrzeichen sind die Burgen und deren Ruinen auf den Anhöhen der Juratäler. Die Oberpfalz ist das burgenreichste Land Deutschlands und auch hier finden sich noch beeindruckende Reste des Mittelalters.

Der Aufstieg der Oberpfälzer Ritterschaft in dieser Gegend begann parallel zum Niedergang der Agilolfinger gegen Ende des 8. Jahrhunderts. Der heutige Landkreis Neumarkt i.d.OPf. bildete eine Kernlandschaft des ehemaligen bayerischen Nordgaus und spielte seit der Zeit der Frankenkönige und der nachfolgenden Salier und Stauer eine wichtige Rolle in der Reichspolitik.

Historischer Widerpart der Oberpfälzer Rittergeschlechter wurde das Haus der nach und nach erstarkenden Wittelsbacher. Der Wittelsbacher Pfalzgraf Johann machte Neumarkt sogar zu seiner Residenzstadt.

www.neumarkter-burgensteige.de

Unser Tipp

GESCHICHTE ERLEBEN

Führungen auf Anfrage:

Burgruine Wolfstein, Neumarkt i.d.OPf.,
Tel. 09181 220846
www.wolfsteinfreunde.de

Burg Parsberg mit Burgmuseum
Tel. 09492 1505, www.parsberg.de

Burg Lupburg, Tel. 09492 600140,
www.burgverein-lupburg.de

Falkenhof auf Schloß Rosenberg,
Riedenburg, Tel. 09442 2752,
www.falkenhof-rosenburg.de

Burg Prunn bei Riedenburg,
Tel. 09442 3323, www.burg-prunn.de

Burg Wolfsegg mit Museum,
Tel. 09409 1660, www.burg-wolfsegg.de

Burgen der Oberpfalz auf
www.burgenseite.de

NEUMARKTER BURGENSTEIGE

Erwandern Sie unsere Burgen im Tal der Schwarzen Laber. Kostenlose Wanderkarte.





Kletterpark Velburg



Eseltouren



Burgmuseum Parsberg

Familienausflüge & Kindergeburtstage...



Sulzpark Berching



Kindergeburtstag auf Burg Parsberg



Naturbad Velburg



Eselwandern im Labertal

...tierisch unterwegs!



Betriebe mit Streichtieren sind lohnende Familienziele: Die Kerl's Ranch bei Freystadt; die Haubner's Ranch und die Stauer Bergeselfarm bei Neumarkt haben handzahme Esel oder Alpakas, die für Wanderungen und Kindergeburtstage gerne gebucht werden. Herr Baumann aus Wilfershofen bei Breitenbrunn bietet familiengeführte Eselwanderung an, Übernachtungen auf Campingplätzen vervollständigen diese Eseltouren. Spielspaß verspricht die WÖPLI Spielfabrik in Neumarkt mit Indoor- & Outdoor-Spielplatz (3.000 bzw. 170.00 m²), Berching hat Spielplätze an der historischen Stadtmauer und der Biberspielplatz bei Dietfurt informiert sogar mit einem Lehrpfad. Ritter Parsival wartet auf der Burg Parsberg auf junge Besucher und am Keltenhaus im Erlebnisdorf Alcmona unternimmst Du eine gigantische Zeitreise: Mit Feuersteinen Feuer machen und Stockbrot selber backen. Die Erlebniswelt Velburg bietet einen Hochseilgarten über dem Waldbiergarten und unter Tage können hier zwei Tropfsteinhöhlen besichtigt werden. Der Walderlebnispfad führt zu diesen Höhlen, dabei kann der Wald spielend erkundet werden.

www.erlebniswelt-velburg.de

Unser Tipp

KINDERGEBURTSTAGE & FÜHRUNGEN

www.woelpiland.de
www.burg-parsberg.de
www.alcmona.de

Kerl's Ranch Thannhausen/Freystadt
 Tel.: 09179/1275 od. 0160/91027217

Haubner's Ranch Stauf/Neumarkt
manfredhaubner@gmx.de

Stauer Bergeselfarm Stauf/Neumarkt
eselbaeuerinnen@gmx.de

Eselwanderungen im Labertal
www.pack-esel.com

Klettern:

Neumarkt: kletterzentrum-neumarkt.de

Pyrbaum: kletterwald-strassmuehle.de

Velburg: www.erlebniswelt-velburg.de



Rossmarkt in Berching



Chinesenfasching in Dietfurt



Barockfest in Berching

Brauchtum und Veranstaltungen...





Tillyfest in Breitenbrunn



Spectaculum in Parsberg



Bunter Abend in Seubersdorf

...bunt und vielfältig!



Blaskapelle Breitenbrunn

„Humor ist keine Gabe des Geistes, er ist eine Gabe des Herzens!“ sagte Ludwig Börne und der bayerische Geschichtsschreiber Aventinus aus Abensberg beschrieb das Leben in Bayern mit dem weithin bekannten Spruch „Feste feiern wie sie fallen!“ Und jeden Tag gibt es etwas zu feiern, deshalb ist der Veranstaltungskalender auch so beliebt. Hierin finden Sie in kompakter Form die traditionellen Veranstaltungen und einmaligen Feste des Landkreises: Volksfeste, Märkte, Theater, Konzerte, Kirchweihfeste u.v.a.

Unser Tipp

VERANSTALTUNGSKALENDER

Der jährliche Veranstaltungskalender ist bei den Gemeinden und im Landratsamt kostenlos erhältlich.

www.tourismus-landkreis-neumarkt.de/Veranstaltungen





Golfclub Habsberg



Graham Marsh Design Course am Habsberg



Golfclub Herrnhof

Golfdorado in den Juratälern...



Golfclub Lauterhofen
(Foto Petra Kellner)



Golfclub Lauterhofen



Meisterschaftsplatz Hilzhofen



Golfakademie Hilzhofen

...mit richtigem Schwung!



Günstig zwischen Nürnberg und Regensburg in reizvoller Landschaft gelegen ist hier ein Golf-Dorado entstanden das seinesgleichen sucht. Der Golfclub Lauterhofen e.V. war der erste Golfclub und nimmt seit Jahren erfolgreich an dem DGV-Programm „Golf und Natur“ teil. Auf dem Golfclub Herrnhof e.V. bei Neumarkt i.d.OPf. befindet sich durch Biotope und Bachläufe eine natürliche Artenvielfalt.

Der Graham Marsh Design Course am Habsberg , der Meisterschaftsplatz Hilzhofen und die Puma Cobra 9-Loch Golfakademie bilden den Jura Golf Park. Vier hervorragende Plätze also - von der öffentlichen 9-Loch-Akademie bis hin zum PGA-Masterplatz. In unseren bis zu ****-Hotels und Gasthöfen erhalten Sie attraktive Golfarrangements mit Wohlfühlpauschalen und Greenfee-Ermäßigung auf allen Golfplätzen.

golfdorado-neumarkt.de

Unser Tipp

Alle Golfplatzbeschreibungen und attraktive Golf-Arrangements finden Sie auf der Internetseite.





Herz-Jesu Wallfahrtskirche



Golfclub Lauterhofen



Deusmauer Moor

Regionalpark Quellenreich...



Oase Habershöhe



Radweg-Beschilderung



Historische Hausnamen



Radfahrer am HAUS AM HABSBURG

...Erholungs- & Freizeitangebote!



Die Kommunen Neumarkt i.d.OPf., Pilsach, Lauterhofen und Velburg wollen als „Regionalpark QuellenReich“ die nachhaltige Entwicklung ihrer Region gemeinsam stärken und vorantreiben. Bürger und Gäste erleben die Region als traditionsverbundenen wie modernen Lebensraum und Heimat. Die Regionalparkoasen laden zur Rast und Erholung ein, markante stählerne Qs regen als künstlerische Landmarken an, sich mit der Region, mit Landschaft, mit Heimat zu beschäftigen. Zu den Besonderheiten gehören die historischen Hausnamen, die Namen ausgewählter Häuser werden durch blaue Plaketten erläutert.

Die Schwerpunktthemen Naturerlebnis und Bildung für nachhaltige Entwicklung, Wallfahrt, Entschleunigung und Spiritualität, Fachtourismus Energiezukunft, Kultur und Golfdorado ergeben sich aus den Eigenarten der Region. Der Name QuellenReich ist sowohl wörtlich wie im übertragenen Sinn zu verstehen: Der Gegensatz von trockener Karstlandschaft mit ihren artenreichen Magerrasen und Wacholderhängen und den Quellen der Laber und Lauterach sowie dem faszinierenden Deusmauer Moor prägen das Landschaftsbild. Gleichwohl sind die traditionsreichen Wallfahrtskirchen Quellen der Spiritualität, Kraft und Inspiration.

Im September 2019 wurde dem Landschaftspflegeverband Neumarkt i.d.OPf. e.V. die Geschäftsführung des Regionalparks Quellenreich übertragen.

www.regionalpark-quellenreich.de

Unser Tipp

REGIONALPARK RADROUTE

Erradeln Sie den Regionalpark QuellenReich auf der Regionalpark Radroute mit insgesamt 65 km oder in drei kleinen Runden mit 22 km, 26 km und 30 km. Bis auf wenige kurze Ausnahmen verläuft die Regionalpark-Radroute familiengerecht abseits von Straßen oder auf straßenbegleitenden Radwegen.

Auf www.regionalpark-quellenreich.de gibt es den Flyer zur Radroute als Download.





Wallfahrtskirche Habsberg



Kinderaktion Habsberg



Landschaftspflege durch Landwirte

Landschaftspflege & Umweltbildung...





Kinderaktion Habsberg



Bauerngarten



Juradistl-Landschaftskino

...Lebensräume erhalten!



Unsere unverwechselbare Landschaft ist eine von der Nutzung geprägte Kulturlandschaft. Was wären unsere Juratäler ohne die Mähwiesen in den Flussaueu oder die beweideten Wacholderheiden an den Talhängen! Landwirte und Schäfer sorgen durch ihre Bewirtschaftung für ein vielfältiges Landschafts-Mosaik. Dort, wo die Nutzung der Flächen immer schwieriger und unrentabler wird, kommt der Landschaftspflegeverband ins Spiel. Durch Entbuschungen werden Magerrasenhänge wieder freigestellt, brache Streuwiesen mit seltenen Orchideenvorkommen werden wieder gemäht und in den Feldfluren werden neue Hecken angelegt. So wird ein Stück Heimat für Mensch und Natur bewahrt. Und dass „Natur“ auch schmeckt, das beweist der besonders volle Geschmack der „Juradistl-Produkte“. Entdecken Sie unsere wunderschöne Heimat bei Naturführungen. Machen Sie mit beim Sammeln, Einmachen, Kochen und Genießen! Das Umweltbildungs- und Regionalentwicklungszentrum HAUS AM HABSBERG hält für Sie ein vielfältiges Programm bereit. Zu den Kernthemen zählen regionale Kreislaufwirtschaft, biologische Vielfalt, Klimaschutz, bäuerliche Selbstversorgerwirtschaft, Gesundheit, Ernährung und Bewegung.

www.lpv-neumarkt.de

Unser Tipp

Umweltbildungszentrum

HAUS AM HABSBERG,
Tel. 09181 470-311,
www.hausamhabsberg.de

„KUPPENALB-WANDERWEG“

Ausgangs- und Endpunkt: Parkplatz am Habsberg, 10 km mit Thementafeln zur Natur und Landschaftspflege (Jurasteig-Schleife Nr. 10)



„JURADISTL-LANDSCHAFTSKINO“

Direkt am Kuppenalb-Wanderweg nordöstlich von Hilzhofen gelegen, kann der Besucher im „Kinosessel“ Platz nehmen: Der Film ist die Landschaft – Genießen Sie es!

Landschaftspflegeverband
Neumarkt i.d.OPf. e.V., Tel. 09181 470-311





Alles Glück dieser Erde...





...auf dem Rücken der Pferde!



Reiten heißt Natur genießen und den Blick in alle Himmelsrichtungen schweifen lassen! Wie ein Cowboy durch die Landschaft ziehen und von oben runter über die Gartenzäune schauen ...

Wanderreiten wird immer beliebter und Unterkünfte für Ross und Reiter sind selbstverständlich vorhanden. Einige Wanderreitstationen bieten auch geführte Wanderritte an. Für Fragen zur Tourenplanung oder bei Problemen unterwegs gibt es ein Hotline-Telefon: 09636 913319.

Mehr zum Wanderreiten finden Sie in der Broschüre „Ross & Reiter“.

www.pferdefreizeit-oberpfalz.de

Unser Tipp

WANDERREITSTATIONEN

Märchenmühle, Mauertsmühle bei Berg,
Tel. 09187 3649 oder 902055
www.maerchenmuehle.de

Schneemühle, Fam. Samberger,
Schneemühle 1 bei Pilsach, Tel. 09186 320
Konrad.Samberger@googlemail.com

Reitanlage Brock-Hof, Fam. Götz,
HIT-Aktivstall, Breitenbrunn,
Tel. 0160 6665760, www.brock-hof.de

Gasthof Kloster in Seligenporten bei Pyrbaum,
Tel. 09180 889
www.kloster-seligenporten.de

KUTSCH- UND PLANWAGENFAHRTEN

Gasthof „Zum Ross“, Hausheim bei Berg,
Tel. 09189 1213, www.gasthof-zumross.de

Kutscher Alm, Pollanten bei Berching
Tel. 08462 581
kutscheralm@aol.de

Ausflugsziele



Nürnberg: Christkindlesmarkt und Tiergarten!
 Viele Kirchen und Museen wie das Albrecht Dürer-Haus, das Germanische Nationalmuseum oder das Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände sind eine Reise wert.
 Info / Stadtplan / Führungen: BürgerInformationsZentrum Hauptmarkt 18, 90403 Nürnberg
 Telefon: 0911 231-5555, -3222
www.nuernberg.de

...zwischen Nürnberg und Regensburg!



Regensburg - Das UNESCO-Welterbe erleben!
 Museen, Schifffahrten und Kirchen bis hin zum Dom.
 Info / Stadtplan / Führungen: Regensburg Tourismus GmbH Roter Herzfleck 2 93047 Regensburg
 Telefon: 0941 507 - 4410
www.regensburg.de



...ein Golfdorado!



Walhalla von König Ludwig I.
 Walhallaverwaltung, Tel. 09403 961680
 Fremdenverkehrsverein Donaustauf
 Tel. 09403 95050

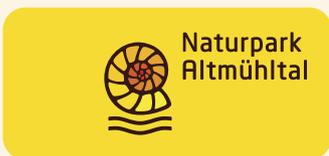
...zum fränkischen seenland!



Asam-Wallfahrtskirche „Mariahilf“ mit Kloster
 Stadt Freystadt, 92342 Freystadt
 Tel. 09179 9400-0
 Öffnungszeiten: Tagsüber zur Besichtigung geöffnet.
 Führungen nach Anmeldung!
www.kirche-freystadt.de

...im Naturpark Altmühltal!

Kostenlose Ausflugsplaner:
www.landkreis-neumarkt.de



Befreiungshalle „König Ludwig I.“
 Am Michelsberg, 93309 Kelheim
 Tel. 09441 682070
 Führungen auf Vorbestellung
www.schloesser-bayern.de

Berching - Tor zum Naturpark Altmühltal



gluckstadtberching

Malerisch in das Sulztal eingebettet, gilt der staatlich anerkannte Erholungsort als Oberpfälzer „Kleinod des Mittelalters“. Die herrliche Altstadt verzaubert mit ihrem vollständig erhaltenen Mauerwerk aus dem 15. Jahrhun-

dert, den 13 wehrhaften Türmen und den vier Stadttoren. Mit dem gemütlichen Stadtbach, den weiten Plätzen und engen Gassen lädt Berching zu einem beschaulichen Bummel durch vergangene Zeiten ein. Wer sich mit einer historischen Stadtführung auf den Weg macht, entdeckt auch die verborgenen Ecken der 1100-jährigen Stadt. Kaum eine andere Stadt Süddeutschlands besitzt ein so geschlossenes mittelalterliches Stadtensemble. Prachtige Bürgerhäuser, die St. Lorenzkirche mit Altarbildern der Albrecht-Altdorfer-Schule und eine reich ausgestattete barocke Stadtpfarrkirche zeugen von der langen Kaufmanns- und Handwerkertradition. Mehr als 15.000 Besucher zählt die romantische Stadt, wenn am Mittwoch nach Lichtmess auf dem Berchinger Rossmarkt Pferde aufgetrieben werden. Wenig später finden zur Fastenzeit die Aufführungen des Ölbergspiels statt. Genießen Sie die Uferpromenade und den Bürgermeister-Kuffer-Platz oder wandern Sie auf dem Benediktusweg zum Kloster Plankstetten und kehren Sie ein. 1714 wurde der Opernreformer Christoph Willibald Gluck im Ortsteil Erasbach geboren, ein Wanderweg stellt die Stationen seines Lebens vor. Eine moderne Multimedia-Schau im Museum der Stadt und das im Sommer stattfindende Gluck-Event machen Leben und Werk des großen Meisters sinnlich erfahrbar.

www.berching.de

Unser Tipp

ERLEBNISBAD BERLE

Am Festplatz, 92334 Berching
Tel. 08462 27373
Mit Rutsche, Hot-Whirl-Pool, Dampfbad,
Massagedüsen, Kinderplanschbecken usw.



Berg - Kunst und Kultur am Kanal



Unser Tipp

Berg liegt im weiten Tal der Schwarzach, die Haimburg und der Ort Stöckelsberg sind herrliche Aussichtspunkte. Der 5-Täler-Wanderweg führt ca. 25 km durch tief eingeschnittene Täler, Ausgangspunkt ist die Klosterruine in Gnadenberg bei Oberölsbach. Die Ruinen mit den schönen gotischen Spitzbogenfenstern zeugen von der reichen Geschichte Bergs. Das Kloster (1438 – 1577) war das älteste der drei ehemaligen Birgittenklöster in Süddeutschland. Von der Klosterkirche stehen noch die Umfassungsmauern des imposanten Langhauses. Im neu instand gesetzten ehemaligen Konventgebäude des Klosters Gnadenberg können sehr eindrucksvolle Gewerke der Stein- und Holzbearbeitung bewundert werden.



Die Besucher werden über Inhalte zur Archäologie, mittelalterliches Bauen und Baugeschichte des Gebäudes informiert. Entlang der kulturhistorischen Wasserstraße - dem alten Ludwigskanal - findet sich hier auch das Projekt „Kunst am Kanal“, die Kombination von Tradition, Natur und Kunst.

KLOSTER GNADENBERG



Kloster Gnadenberg
Ein Birgittenkonvent des Mittelalters

15. April bis 15. Oktober
Sa.+So. 14-17 Uhr und nach Vereinbarung.
Kulturhistorischer Verein Gnadenberg e.V.,
Tel. 09181 461359
khvgnadenberg@t-online.de



KUNST AM KANAL

Zeitgenössische Kunst am Kanal
www.kunst-am-kanal.de



GSTANZL-RADWEG

www.gstanzl-radweg.de

www.berg-opf.de



Berggau - im Land der Zeugenberge



Unser Tipp

Die Gemeinde Berggau liegt inmitten imposanter Zeugenberge, weite offene Fluren prägen hier die idyllische Landschaft. Ein Erdwall, eine keltische Viereckschanze bei Dippenricht, weist darauf hin, dass hier schon vor langer Zeit Vorfahren lebten. Im Mittelalter war Berggau sogar Sitz eines königlichen Amtes, für das sich später auch der Begriff „Kaiserliche Hofmark“ einbürgerte. Wanderungen zu den typischen Zeugenbergen „Buchberg“ (591 m) und „Tyrolsberg“ (573 m) belohnen mit herrlichen Fernblicken über den Talkessel von Neumarkt i.d.OPf. Das Tal der Zeugenberge können Sie aber auch mit dem Rad erkunden, führen doch verschiedene Radrundtouren gut beschildert durch das Vorland der Frankenalb. Radeln Sie von Berggau aus die Tour de Baroque nach Freystadt, den Fünf-Flüsse-Radweg durch den Bayerischen Jura oder den Fränkischen WasserRadweg zum Fränkischen Seenland. Entlang dieser Route befindet sich in Berggau die Erkläranlage - ein mehrmals ausgezeichnetes Projekt der generationenfreundlichen Gemeinde Berggau. Als sinnvolle Nachnutzung des ehemaligen Kläranlagen-Areals wurde hier ein Begegnungsort für alle Generationen geschaffen. Ein Raum in freier Natur, der unterschiedlichen Nutzergruppen offensteht, als Raststation für Radler, als grünes Klassenzimmer oder als Erlebnisraum für Gruppen.



www.berggau.de

„MIT DEM RAD INS LAND DER ZEUGENBERGE“

Radrundtour „Im Land der Zeugenberge“ hat zwar viel mit Bergen zu tun, Steigungen kommen hier aber so gut wie keine vor. Deshalb ist der Radweg auch besonders gut für Familien geeignet!

WANDERUNG AUF DEM KREUZWEG WOLFSRICHT



Breitenbrunn - Wanderparadies



Unser Tipp

Die beschauliche Wallfahrtskirche St. Sebastian (14. Jhd.) mit Heilquelle steht auf felsiger Höhe und ist das Wahrzeichen Breitenbrunns. Der staatlich anerkannte Erholungsort an der Wissinger Laber versteht sich als ausgesprochenes Wanderparadies. Im Schnittpunkt dreier

Täler umgeben von Wäldern, steilen Magerrasenhängen und Felspartien ist Breitenbrunn ein idealer Ausgangspunkt für Touren ins Laber- und Altmühltal. Der Wildrosengarten bei Buch, der Rosenweg, der Heutalweg und Wasserbüffelweg sind für Naturliebhaber ein Muss. Die Burgruine Breitenegg erinnert an die bedeutenden Herrschaften, die schon früh zu Marktrecht und Hohem Gericht verhalfen. Ende des 16. Jahrhunderts besaß Breitenbrunn fünf Tore von denen heute noch das Schlosstor erhalten ist. Für seine Verdienste im 30-jährigen Krieg schenkte der Herzog von Bayern dem großen Feldherrn Tilly 1624 die Herrschaft Breitenegg. Jährlich am zweiten Wochenende im September lässt Breitenbrunn das historische Ereignis im Tillyfest wieder aufleben. Das zweitägige Spektakel verbindet Kultur, Geschichte und Gemeinschaft wie kaum ein anderes Fest in der Region. Besucher begeben sich auf eine Zeitreise und können sich in Lagern mit Speis und Trank damaliger Zeit versorgen lassen.



FASCHINGSZUG MIT FASCHINGSTREIBEN

Traditionell schlängelt sich der Gaudiwurm am Faschingssonntag um 13:61 Uhr durch den Markt. Anschließend herrscht buntes Faschingstreiben.



HISTORISCHES TILLYFEST

Jährlich im September

www.breitenbrunn.de



Deining - im Tal der Weißen Laber



Unser Tipp

Deining erlangte Ansehen und Bedeutung, als im Jahre 1706 eine Poststation der „Thurn und Taxischen Postanstalt“ errichtet wurde. Der Ort zählt auch zu den ersten in der Oberpfalz, in denen Kartoffeln angebaut wurden. Pfarrer Georg Zinckel hat die „Erdäpfel“ - wie der Oberpfälzer sie nennt - 1724 hier eingeführt. Deining liegt im Tal der Weißen Laber und hat eine vielfältige Wanderlandschaft zu bieten. Entlang des Wasser- und Mühlenweges, des Qualitätsweges „Jurasteig“, auf dem Kreuzbergweg mit einem herrlichen Panoramablick auf Deining oder auf den Spuren des Bibers findet der Wanderer immer wieder Beschaulichkeiten. Ein kleiner Ausflug zu Fuß oder mit dem Rad bringt Sie aber auch in das idyllische Lengenbachtal zur



1765 erbauten Wallfahrtskirche „Maria Lengenbach“ (Barock/Rokokoko). Sowohl ein Fußwanderweg als auch ein Radweg verbindet Deining mit dem Bahnhof.

NATURBAD DEINING

in der Velburger Straße 40

Mit: Wasserrutsche, Wassertrampolin, Beachvolleyballfeld, E-Bike-Ladestation, Sprungturm, Kletterwand, Kleinkinderbecken, Tischtennis und Kiosk!

In der Badesaison tägl. von 10.00 – 20.00 Uhr geöffnet, der Eintritt ist frei.



www.deining.de



Dietfurt - bekannt als „Bayrisch China“



Die 7-Täler-Stadt Dietfurt a.d.Altmühl trägt ihren Beinamen nicht aus lyrischen Gründen, tatsächlich liegt der staatlich anerkannte Erholungsort inmitten von sieben Juratälern mit zahlreichen Wasserläufen. Die Altmühl beispielsweise, die in Dietfurt vom Main-Donau-Kanal aufgenommen wird, oder die Wissinger Laber und die Weiße Laber schlängeln sich herrlich durch die Landschaft.

Schon die Vorfahren wussten die Gunst der Ortslage zu nutzen, im historischen Hollerhaus kann man die „4000 Jahre Kultur im Altmühltal“ noch nachvollziehen. Dietfurt bietet einen Sportboothafen, die Lehrpfade „Wasserwege“, den höhlenkundlichen Wanderweg oberhalb der Mühlbachquellhöhle, das Jurahaus-Ensemble Obermühle in Mühlbach und das über 500 Jahre alte Altmühltaler Mühlenmuseum. Der Chinesenfesching aber hat Dietfurt weit über den Naturpark Altmühltal hinaus bekannt gemacht. Jedes Jahr am „Unsinnigen Donnerstag“ kommen tausende Gäste, um den Chinesenfesching zu erleben.



Unser Tipp

ERFAHREN:

- Museum im Hollerhaus
- Ausstellung Bayrisch China im Rathaus
- Altmühltaler Mühlenmuseum
- Wagnereimuseum
- Jurahaus-Ensemble Obermühle, Mühlbach

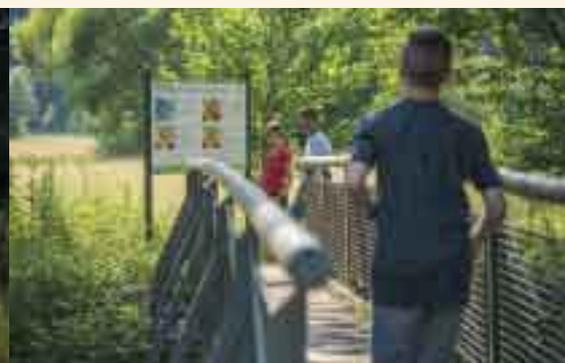
GENIEßEN:

- Bootwandern, Radwandern, Wandern
- Zen-Meditationshaus im Franziskanerkloster

ERLEBEN:

- Zahlreiche Veranstaltungen wie Bayrisch-Chinesischer Sommer und Chinesenfesching
- Barfußpark an der Laber
- Archäologiepark Altmühltal mit Alcoma Erlebnisdorf

www.dietfurt.de



Freystadt - Auftakt der Künstlerfamilie Asam



Unser Tipp



Freystadt liegt nahe am Main-Donau-Kanal und bietet ideale Möglichkeiten für Ausflüge zu Fuß oder per Rad. Der Ort erhielt 1332 die Stadtrechte und durfte bald neun Jahrmärkte abhalten. Das mittelalterliche Städtchen hat sich einen schönen Marktplatz mit herrlich restaurierten Häusern und zwei Stadttoren erhalten. Die gutbürgerliche Gastronomie und das besondere Marktplatz-Ambiente bilden während des ganzen Jahres auch den Schauplatz des beliebten Markt- und Festgeschehens. So zieht es jährlich tausende Besucher zum Stadttorfest nach Freystadt. Als architektonisches Meisterwerk gilt die barocke Wallfahrtskirche „Maria Hilf“, die als Wahrzeichen vor Freystadt weithin sichtbar ist. 1700 bis 1710 wurde die Kirche von Hofbaumeister Giovanni Antonio Viscardi und dem Künstler Hans Georg Asam zusammen mit seinen damals noch jungen Söhnen Cosmas Damian und Egid Quirin gestaltet.

Neben der Kirche steht das Franziskanerkloster (erbaut 1712-1714) und das Restaurant Franziskus lädt zur Einkehr ein.

ASAM-WALLFAHRTSKIRCHE

Die einzigartige Kirche ist tagsüber zur Besichtigung geöffnet, Infos zu Führungen erhalten Sie unter Tel. 09179 9490-0.



www.freystadt.de



Hohenfels - Deutsch-Amerikanisches Volksfest



Hohenfels ist der Hauptort eines uralten Siedlungsgebietes auf der Jura-Hochfläche mit ihrem formenreichen Dolomithfelsen. Den Markt beherrscht ein mächtiger Bergfried, Zeuge einer einst größeren Burganlage und eines bedeutenden Adelsgeschlechts. Von diesem gibt es allerlei Geschichten zu berichten, so auch von einem Konrad von Hohenfels, der im Auftrag des Regensburger Bischofs im Kloster St. Emmeram einen missglückten Mordanschlag auf König Konrad IV. verübte. Oder von jenem Burgfräulein, das sich vom Turm der Burg in die Tiefe stürzte, um der Schändung durch die anrückenden Schweden zu entgehen. Mit ihrer Tat gab sie dem „Sterzenbach“ seinen Namen.



1716 – 1721 wurde die Wallfahrts- und Pfarrkirche St. Ulrich erbaut, unter welcher der Forellenbach als Karstquelle entspringt. Die Kirche weist eine Reihe von beachtlichen Deckenfresken auf, von denen vor allem das Patroziniumsbild – der hl. Ulrich in der Schlacht auf dem Lechfeld 955 – von besonderer Bedeutung ist. Bisherigen Nachforschungen zufolge ist dies ein Werk von Cosmas Damian Asam. Heute hat Hohenfels Bedeutung als Eingangstor für den amerikanischen Truppenübungsplatz, was sich auch in dem jährlichen deutsch-amerikanischen Volksfest äußert.

www.markt-hohenfels.de

Unser Tipp

WANDERN AUF MARKIERTEN WEGEN

Panoramaweg (6 km), Keltengoldweg (9 km), Mühlenweg (14 km) und Abschnitt Contemplatio Pilgerweg.

RADELN

Naab-Altmühl-Radweg



Lauterhofen - an der Lauterachquelle



Unser Tipp

Über 1275 Jahre alt ist der Markt Lauterhofen, in dem bereits im 7. Jahrhundert nach Christus Bajuwaren siedelten und ein fränkischer Königshof bezeugt ist. Im Jahre 1125 wurde Lauterhofen mit Wappen und Siegel zum Markt erhoben, fiel aber 1513 mit Ausnahme des Kirchturms einem Großbrand zu Opfer. Nur das alte Rathaus erinnert deshalb heute noch an die lange Vergangenheit. Unweit von Lauterhofen findet sich die Wallfahrtskirche in Trautmannshofen. Sie beheimatet eine der ältesten und bedeutendsten Marienwallfahrten der Oberpfalz. Am Sonntag nach „Mariä Namen“ (Mitte September) strömen Tausende von Besuchern zur „Trautmannshofer Kirwa“ mit Krammarkt. Nicht minder lebhaft geht es in Lauterhofen beim „Kirwa-Bär-Treiben“ anlässlich der Jakobikirchweih zu und das Volksfest Lauterhofen oder das Felsenfest in Deinschwang sind ebenfalls besuchenswert.



Lauterhofen ist ideal in das touristische Radwegenetz eingebunden. Der Habsberg-Radweg verbindet Lauterhofen mit dem Tal der Schwarzen Laber und der Schweppermann-Radweg führt über Kastl nach Amberg zum Fünf-Flüsse-Radweg.

www.lauterhofen.de

ATTRAKTIVER GOLFPLATZ

Eingebettet im romantischen Lindental stellt der Golfplatz Ruppertslohe bei Lauterhofen selbst beste Spieler vor anspruchsvolle Aufgaben. Strategisch sehr geschickt platzierte Wasserhindernisse fordern dem Spieler höchste Präzision ab. Der 18-Loch Golfplatz gilt als sportlich herausfordernd, dies drückt sich auch im Slope-Wert aus (128 für Damen und 131 für Herren).



Lupburg - Gold-Dorf im Tal der schwarzen Laber



Unser Tipp

Die Burganlage und der Markt thronen erhaben auf einem Jurakegel im Tal der Schwarzen Laber. Mit der mittelalterlichen Festung verbindet sich eine lange Geschichte. Ende des 13. Jahrhunderts starb zwar das edle Geschlecht der Lupburger aus, doch blieb bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts die Burg Mittelpunkt eines eigenen Verwaltungs- und Gerichtsbezirks. Die Burganlage kam 1807 zunächst in private Hände, 1944 dann wurde sie Eigentum des Landkreises. Im Schutz der Festung entwickelte sich durch die ansässigen Ackerbürger, Handwerker und Händler ein male- rischer Ortskern mit engen Gassen und schönen Plätzen. Lupburg errang sogar die bayerische Goldmedaille im Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden, unser Dorf hat Zukunft“.

Besonders ist die steinerne Bogenbrücke bei Eggenthal, die wohl bereits im Mittelalter entstanden ist.



BURGENSTEIG-RUNDE PARSBERG-LUPBURG

Erwandern Sie auf einer Tagesetappe (ca. 10 km) die Burgen Parsberg und Lupburg



BURGFEST LUPBURG

Buntes Treiben auf der Burg Lupburg am zweiten Juli-Wochenende

LUPBURGER WEIHNACHTSMARKT

Romantischer Weihnachtsmarkt am zweiten Adventswochenende

www.lupburg.de



Mühlhausen - Treideln wie zu König Ludwigs Zeiten



Unser Tipp

Mühlhausen liegt bei den drei Wassern: Rhein-Main-Donau-Kanal, Ludwig-Donau-Main-Kanal und Sulz. In Urkunden aus den Jahren 883, 887 und 900 erstmals erwähnt als Mulihusa.



Jahrhunderte lang bestimmten die Herrn von Sulzbürg und Wolfstein das Leben in diesem Gebiet. Zur Wolfsteiner Herrschaft, deren Mittelpunkt der Markt Sulzbürg mit seinem Schloss Obersulzbürg war, gehörte auch Mühlhausen. Im 16. und 17. Jahrhundert siedelten sich protestantische Exilanten aus Österreich, die ihren Heimatnamen „Landl“ mitgebracht haben, aber auch französische Hugenotten und Juden an. Zeugnisse aus dieser Zeit sind der Judenfriedhof, die Schlosskirche mit den Resten des ehemaligen Sulzbürger Schlosses und weitere Gebäude. Im Landl-Museum können Sie diese lange Ortsgeschichte des Marktes einsehen. 1846 wurde der alte Ludwigskanal vollendet, heute stellt dieses Natur- und Technikdenkmal ein beliebtes Ziel für Urlauber dar. Neben den markierten Wanderwegen um Mühlhausen und Sulzbürg ist deshalb das Treideln wie zu König Ludwigs Zeiten entlang des alten Kanals eine besondere Attraktion in Mühlhausen.

SOLARDORF AM NEUEN KANAL

Die Solaranlage am Energiepfad Landl wurde 2004 fertig gestellt. Das Alluvial-Land entstand beim Bau des RMD-Kanals 1992, als ökologische Ausgleichsfläche wurden 8.000 Pflanzen und Bäume gesetzt.



SKULPTURENPFAD AM ALTEN KANAL

Am Skulpturenpfad entlang des Ludwig-Donau-Main-Kanals finden Sie Kunstwerke aus dem Gestein des Kanalaushubs.

www.muehlhausen-sulz.de



Neumarkt i.d.OPf. - imposante Burgruine Wolfstein



Unser Tipp

Die Große Kreisstadt im Talkessel der Jurahöhen bildet das Zentrum der westlichen Oberpfalz. An der alten Fernhandelsroute Nürnberg-Regensburg gelegen, wuchs der Marktort bereits im Mittelalter zum bedeutenden Verwaltungs- und Regierungssitz heran. Das Schlossviertel mit Hofkirche, das

Münster (spätgotische Hallenkirche) und das Rathaus sind Zeugnis für die Blütezeit im 15. Jahrhundert. Im 19. Jahrhundert gaben der Ludwigskanal und die Eisenbahn wichtige wirtschaftliche Impulse. So entstand etwa 1882 mit den Express-Werken eine der ersten Fahrradfabriken Europas, heute befindet sich im ehemaligen Fabrikgebäude das weltweit einzige Museum für historische Maybachfahrzeuge und eine Ausstellung von Express-Zweirädern. Zu den Höhepunkten des reichgefüllten Kulturangebotes gehören klassische Konzerte im Historischen Reitstadel, die internationale Meistersinger Akademie oder das Altstadtfest. Die Landesgartenschau 1998 brachte ein Stück Natur in die Stadt, der daraus entstandene Stadtpark ist nun ein attraktiver Erlebnis- und Erholungsraum mit Spielplätzen, Seecafé, Weinkeller und Veranstaltungsarena. Die Burgruine Wolfstein, eine spätromanische Anlage aus dem 13. Jahrhundert, und der Mariahilfberg mit Wallfahrtskirche sind nicht nur imposante Kulissen der Stadt, sie geben auch lohnende Ausblicke.



SONNTAGSFÜHRUNGEN FÜR JEDERMANN

An ausgewählten Terminen finden abwechslungsreiche Themenführungen der Neumarkter Gästeführer statt.

Anmeldung unter:
www.tourismus-neumarkt.de/sonntagsfuehrungen



www.tourismus-neumarkt.de



Neumarkt i.d.OPf. - ausgezeichnete Naturerlebnisse



Neumarkt hat's gut: Umgeben von den markanten Zeugenbergen und den lieblichen Jura-tälern im Bayerischen Jura findet man hier eine herrliche Radl- und Wanderregion. Nix wie



raus an die frische Luft, in eine Landschaft, die das Herz aufgehen lässt und viele tolle Möglichkeiten bietet: Zum Wandern, zum Radeln oder auch zum Golfen. Viele Radler genießen eine Radtour am alten Ludwig-Donau-Main-Kanal oder erradeln sich das idyllische Tal der Schwarzen Laber. Für Wanderer bieten die Qualitätswanderwege Zeugenbergrunde, Jurasteig und Frankenweg besondere Naturerlebnisse. Aber auch ganz besondere Schätze vom Allerfeinsten entdecken Sie auf den kleinen Rundwegen Neumarter Bier-Vielfalt, Kreuz- und Martel-Weg oder auf dem 4-Elemente-Weg.

www.tourismus-neumarkt.de/wandern/

Unser Tipp

SCHLOSSBAD NEUMARKT

Neueröffnung im Herbst 2021

Sport-, Erlebnis-, Kurs-, Kinder- und Solebecken, Saunawelt und Gastronomie.

Angeschlossenes Freibad mit Sport- und Erlebnisbecken sowie Kinderspielplatz

Tel. 09181 239-222

www.schlossbad-neumarkt.de



Parsberg - Burgensteige bis Vier-Bacherl-Weg



Unser Tipp

Auf einem Felsplateau über dem Tal der Schwarzen Laber thront die Burg Parsberg. Seit Jahrhunderten wacht das imposante Bauwerk mit dem romanischen Bergfried und den Renaissancetürmen über der Stadt. Nachdem die frühmittelalterliche Anlage mehrmals zerstört worden war, erbaute das Rittergeschlecht der Parsberger 1550 die obere Burg mit den charakteristischen Doppeltürmen neu. 1444 wurde die Pfarrei St. Andreas Parsberg gegründet und 1924 die Pfarrkirche neu erbaut. Mit dem „unteren Schloss“ erhielt die Burganlage um 1700 ihre heutige Gestalt. Heute beherbergt sie ein Museum von überregionaler Bedeutung. Im Laufe der Jahre hat sich die Burg zur kulturellen Drehscheibe entwickelt. Trauungen, Konzerte, Theateraufführungen und andere Events locken Gäste aus nah und fern. Kultstatus genießen die regelmäßigen Veranstaltungen wie die Burgspiele, das Mittelalterfest oder die Burgweihnacht.

Das Tal der Schwarzen Laber ist für Wanderer und Radfreunde sehr gut erschlossen. Auf dem „Malerweg“ oder „Mauritiusweg“ lässt sich die Umgebung perfekt erkunden und die „Burgensteig-Runde Parsberg-Lupburg“ verbindet zwei heute noch erhaltene Burganlagen. Dem Radler stehen mit dem „Schwarze-Laber-Radweg“, dem „Vier-Bacherl-Weg“ oder der „Bet-Staffel“ idyllische Wege mitten im Herzen des Bayerischen Jura zur Verfügung.



STAUNEN, ERLEBEN UND FEIERN

Erleben Sie die Burg Parsberg:

Burgmuseum Parsberg

Audioguide/Kinderführungen/
Erlebnisgeburtstage
www.burg-parsberg.de



Burgcafé Parsberg

Kaffee- und Kuchenspezialitäten
in historischem Ambiente
sonntags ab 13.30 Uhr
www.burgcafe-parsberg.de

Burgspiele Parsberg

Traditionelles Freilichttheater im Juli
www.burgspiele-parsberg.de
Spectaculum Nordgavia

Mittelalterfest auf der Burg

www.spectaculum-nordgavia.de

Parsberger Burgweihnacht

Romantischer Weihnachtsmarkt
mit Kunsthandwerk und Live-Musik
www.parsberger-burgweihnacht.de

www.parsberg.de



Pilsach - die Quelle der schwarzen Laber



In der Gemeinde Pilsach finden Sie vielseitige Freizeitmöglichkeiten und Zeit zur Erholung. Mit 150 Metern Länge und 10 Metern Höhe liegt zwischen Niederhofen und Dietkirchen einer der größten Gesteinsaufschlüsse im Eisensandstein. Die Doggerfelsen Niederhofen gehören damit zu den 100 bedeutendsten geologischen Naturwundern Bayern. Im Ort Laaber liegt zudem die Quelle der Schwarzen Laber und damit der Ursprung des herrlichen Tales. Die renaturierte Laberquelle bietet sich Radfahrern und Wanderern als idealer Rastplatz an. Entlang des Schwarze Laber-Rad-Wanderweges stehen künstlerisch gestaltete Pavillons, so auch bei Pfeffertshofen, der das Leitthema „Fluss – Tal der Schwarzen Laber“ aufzeigt. Pilsach und sein schönes Umland kann man auch auf rund 10 lokalen Wanderwegen entdecken. Nordöstlich von Hilzhofen steht auch ein Landschaftskino mit 25 „Kinosessel“, es lädt zum Verweilen ein und die Juralandschaft wird zum Film. Für Golf-Begeisterte bietet die Anlage in Hilzhofen einen 9-Loch-Platz der Golf-Akademie und einen 18-Loch-Platz. Das umfangreiche Angebot an guter und gehobener Gastronomie mit Übernachtungsmöglichkeiten und ein attraktives Gemeindeleben sind Stärken der ländlich geprägten Orte in der Gemeinde.



www.pilsach.de

www.juragolf.de

Unser Tipp

ROSENFRIEDHOF DIETKIRCHEN

mit kunstvollen schmiedeeisernen Kreuzen und einer Gräberbepflanzung mit Rosen wurde mit dem Kulturpreis des Bezirks ausgezeichnet.



DOGGERFELSWAND NIEDERHOFEN

Geologisches Naturwunder



Postbauer-Heng - vom Raubritter Epelein



Unser Tipp

Am Fuße des Dillbergs in waldreicher Umgebung liegt der Markt Postbauer-Heng. Die Deutschordensherren aus Nürnberg waren über 500 Jahre lang im alten Postbauer begütert und hatten im ehemaligen Schloss ein Pflegeamt eingerichtet. 1806 musste das Deutschordensamt Postbauer-Heng aufgegeben werden, das 1721 erbaute und inzwischen renovierte Schloss dient heute als Kulturstätte. Postbauer ist bekannt durch die Sage des Raubritters Epelein. Als im Mittelalter der Ritterstand überflüssig wurde verarmten die Ritter. Der berühmteste von ihnen war Ritter Epelein von Gailingen. Die von Gailingen sind bei Gunzenhausen nahe Nürnberg durch Urkunden als Burgherren bezeugt, von Ritter Epelein selbst weiß die Geschichtsschreibung aber nichts Genaueres. Umso mehr kann aber die Sage berichten, in der der Ritter durch einen tollkühnen Sprung mit dem Pferd über den Graben der Nürnberger Burg entwichte. Davon zeugen noch heute zwei Hufeindrücke in der Burgmauer am Fünfeckigen Turm.



„Die Nürnberger hängen keinen, sie hätten ihn denn zuvor“ witzelte man in ganz Deutschland. Trotzdem büßte Epelein später für seine Schandtaten mit dem Leben: „Im Jahre 1381 wurde er im Dorf Postbauer gefangen, in Neumarkt aufs Rad geflochten und enthauptet.“

GOLDKEGEL EZELSDORF-BUCH

Er ist einer von 4 Goldhüten aus der späten Bronzezeit (1.000 – 900 v. Chr.), die bisher in Europa gefunden wurden. Ein Wanderweg führt zur Fundstelle des Goldkegels, hier ist eine Nachbildung zu finden. Das wertvolle Original befindet sich im Germanischen Nationalmuseum Nürnberg, hat eine Höhe von 88,3 cm, ist in einem Stück aus 22-karätigem Gold getrieben und wiegt 310 Gramm.



KARTOFFELFEST AM FLEISCHMICHLHAUS

Mitte September findet im Ortsteil Pavelsbach alljährlich das Kartoffelfest am Fleischmichlhaus statt, wo man auch traditionelle Gerichte aus Kartoffeln genießen kann. Gleichzeitig ist das Dorfmuseum geöffnet.

www.postbauer-heng.de



Pyrbaum - „fränkische“ Oberpfalz



Unser Tipp

Pyrbaum hat sich in vielen Teilen ein reiches kulturhistorisches Erbe bewahrt. Im mittelalterlich geprägten Ortskern mit dem 1568 erbauten Rats- und Gerichtshaus sind die drei Torhäuser an den Ausfallstraßen erhalten. Die Sanierungsbemühungen wurden auch mehrfach prämiert. Als westlichste Gemeinde der Oberpfalz liegt sie naturräumlich gesehen schon in Franken, den Ortsteil Oberhembach zieren deshalb noch viele Fachwerkhäuser, welche ja für die fränkische Region sehr typisch sind.

Ein Highlight ist zweifellos die ehemalige Zisterzienserabtei Seligenporten, deren eigentliches Klostergebäude heute als Gasthof und Reiterhof genutzt wird. Auch heute noch ist ein



wenig vom Grundprinzip der Zisterzienser zu spüren, ihre „Klöster in der Einsamkeit“ anzulegen. Nachdem die Einrichtung bereits 1556 aufgelöst wurde, ist Seligenporten die einzige bayerische Zisterzienserinnenkirche, die so gut wie unverändert erhalten blieb.

KUNST IM DORF

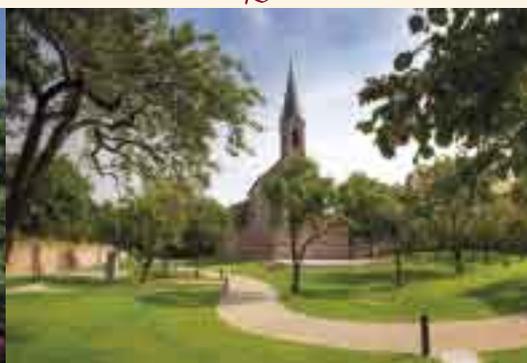
Im Ortsteil Oberhembach präsentieren Künstler, Akteure und Gastmusiker alle zwei Jahre im Sommer ein außergewöhnliches Kulturprojekt! Ob Malerei, Kunsthandwerk, Objektkunst, Holz- und Töpferarbeiten, LandArt oder Fotografie.



MÄCHTIGE KLOSTERKIRCHE UND MITTELALTERLICHER KLOSTERHOF IN SELIGENPORTEN

In der gotischen Klosterkirche der früheren Zisterzienserabtei „Felix Porta“ befindet sich ein Nonnenchor mit dem ältesten Chorgestühl Deutschlands. Der Kloster-Gasthof bietet neben der Einkehr auch Kutschenfahrten an.

www.pyrbaum.de



Sengenthal – Wandern mit Aussicht



Unser Tipp

Die waldreiche und größtenteils ebene Landschaft der Gemeinde erstreckt sich vom flachen Talgrund des Wiefelsbaches bis zu luftigen Höhen des Juras (Höhenlage bis 594 m). Mit dem Albtrauf der fränkischen Alb, dem markanten Winnberg (590 m) und Buchberg (591 m) und der Bachlandschaft des Wiefelsbaches bietet Sengenthal Möglichkeiten zu ausgiebigen Rad- und Wandertouren bzw. zum Radfahren ins Land der Zeugenberge. Herrliche Fernblicke in das Vorland der fränkischen Alb gibt der Winnberg und Wanderwege mit geologisch und botanisch interessanten Routen laden zu Ausflügen ein. Im Naherholungsgebiet Buchberg mit seinen ca. 10 km markierten Wanderwegen kann man die weite Aussicht auf den Neumarkter Talkessel genießen. Besonders geprägt hat die Landschaft hier auch der alte Ludwig-Donau-Main-Kanal, der heute zu einem Biotop geworden ist. Entlang der alten Treidelwege findet man Erholung beim Radeln oder Wandern. Zwei Campingplätze befinden sich in landschaftlich reizvoller Lage. Ultraleicht- und Drachenflugbegeisterte finden auf dem Ultraleicht-Flugplatz bei Forst einen idealen Startplatz.



WANDERGENUSS IN SENGENTHAL

16 Wege führen durch das Gemeindegebiet, vom flachen Talgrund über das Lesesteinhaus in Winnberg bis zum markanten Inselberg „Buchberg“.



www.sengenthal.de



Seubersdorf - Wissinger Laber, ungestörte Natur



Schon in vorchristlicher Zeit gab es um Seubersdorf i.d.OPf. Hügel und Urnengräber. Bereits 1350 n. Chr. erstmals urkundlich erwähnt, gehörte Seubersdorf i.d.OPf. damals zur Herrschaft der Adelsburg, welche um 760 erbaut wurde. Seubersdorf weist insoweit eine interessante Kulturgeschichte auf, als sich lange Zeit durch das heutige Gemeindegebiet eine Grenze zwischen dem wittelsbachischen Bayern und der Kurpfalz zog. Der eine Teil war katholisch, der andere protestantisch.



Reformationen und doppelte Besteuerung waren für Jahrzehnte für die Bevölkerung die unangenehme Folge des umstrittenen Grenzverlaufs. Die versteckte Ruine der Adelsburg bei Eichenhofen (nur mehr Mauergrütel sichtbar) und die Apian-Grabsteine in der Filialkirche St. Jakob in Ittelhofen zeugen von der Vergänglichkeit von Macht und Ansehen. Am 15. August zieht es jährlich Pilger zur Wallfahrtskirche Maria Hilf (erbaut 1755) nach Batzhausen und an „Peter und Paul“ (29. Juni) zur Wallfahrtskirche nach Waldkirchen – die „Urpfarrei“ um das Jahr 700 – im Volksmund auch „Petersberg“ genannt.



Unser Tipp

NATURWALLFAHRT UM DEN PETERSBERG

Seit dem Jahre 2000 bemüht man sich intensiv mit dem Arten- und Biotopschutzprogramm „Wissinger Laber“, die unterschiedlichen Kulturlandschaften vor Ort zu erhalten. Wandern Sie auf den Spuren der Wallfahrer um den Petersberg und im schönen Talabschnitt der Wissinger Laber. Thementafeln berichteten von der Schafhütung auf diesen uralten Weideflächen und natürlich von der Wallfahrt.



RAUBRITTERWEG ZUR RUINE ADELBURG

Kostenlose Wanderkarte
„Burgensteige im Neumarkter Land“

www.seubersdorf.de



Velburg - das Altötting der Oberpfalz



Unser Tipp

Bereits 1410 wurde Velburg mit dem Stadtrecht versehen und Anfang des 14. Jahrhunderts mit einer Ringmauer umgeben. Von den ursprünglich 13 Türmen stehen noch das Nordtor und der so genannte Kapsenturm. Velburg ist von zahlreichen Höhlen umgeben, denen auch das Höhlenfest an Pfingsten gewidmet ist. Die größte Attraktion ist jedoch die König-Otto-Tropfsteinhöhle bei St. Colomann. Mächtige Stalagmiten und einzigartige Versinterungen an der Decke lassen eine Höhlenführung zum Erlebnis werden. Aktiv sein wird hier leicht gemacht: ob Baden im Natursee Altenveldorf, Radeln oder Wandern, Klettern, Campen oder Golfen. Auf dem Habsberg bespielen Sie sogar einen der tollsten Golfplätze Europas!



Stolz ist Velburg auch auf drei interessante Wallfahrten: Auf dem Habsberg (höchster Pilgerberg der westlichen Oberpfalz, 621 m) steht mit „Maria Heil der Kranken“ eine der schönsten Rokokokirchen des Bezirks, mit der einzigen bayrischen Herz-Jesu-Wallfahrtskirche bei Velburg und der Wallfahrtskirche St. Wolfgang sprach man einst vom „Altötting der Oberpfalz“.

KÖNIG-OTTO-TROPFSTEINHÖHLE MIT ADVENTSHALLE

Eine der schönsten Schauhöhlen Deutschlands.

Führungen von April bis Oktober:

Tel. 09182 446 oder 93020

Mo. Ruhetag (außer an Feiertagen)



ERLEBNISWELT VELBURG

Über den Höhlen befindet sich ein Kletterpark und der Walderlebnispfad führt Familien direkt dorthin. www.erlebniswelt-velburg.de

www.velburg.de

www.juragolf.de



Vermieter und Gastronomie: Berching & Berg

★★★★



Post Berching

POSTBERCHING

Post Berching
 Johannesbrücke 5
 92334 Berching
 Tel. 08462/200420
 Fax 20042154
 post@post-berching.de
 www.post-berching.de



EINZIGARTIGES AMBIENTE IM BAROCKEN PALAIS – DIE POST BERCHING ERSTRAHLT WIEDER!

Das aufwändig restaurierte, denkmalgeschützte Gebäude der Post Berching ist ein Blickfang in der Berchinger Vorstadt und überrascht im Inneren mit einer liebevoll ausgewählten, modernen Ausstattung. 32 Zimmer und Suiten laden dazu ein, sich von der außergewöhnlichen Atmosphäre bezaubern zu lassen. Im Restaurant, im Biergarten an der Sulz und in der stilvollen Bar, die sich tagsüber in ein Café verwandelt, genießen Sie Spezialitäten aus regionalen Zutaten. Drei Veranstaltungsräume stehen für Tagungen und Feiern zu Verfügung. Wir bieten zudem ein Barrierefreies Zimmer, zwei Suiten mit Balkon und eine Kindergerechte Ausstattung. Die Post Berching wird vom erfahrenen Team des Hotels Fuchsbräu in Beilngries geführt – herzlicher Service und ein geschmackvolles Ambiente sind also garantiert! (*öffentlicher Parkplatz vorm Haus, Parkscheiben-Pflicht, WLAN)



Gesamt: 60 Betten

ÜF EZ ab 99,- €
 ÜF DZ ab 63,- € p.P.
 HP 22,- €
 VP 40,- €



★★★
 Superior



Altstadthotel - Brauerei Gasthof Winkler

Familie Plank-Winkler
 Reichenauplatz 22
 92334 Berching
 Tel. 08462 27331 oder 1327
 Fax 08462 27128
 info@brauereigasthof-winkler.de
 www.brauereigasthof-winkler.de



Kehren Sie ein in unser denkmalgerecht saniertes Altstadthotel, Brauerei Gasthof Winkler der Familie Plank-Winkler, in Mitten der Altstadt von Berching.

Feiern Sie mit Verwandten und Bekannten, erholen Sie sich im Hotel oder besuchen Sie uns geschäftlich. Lassen Sie sich mit feinen regionalen Produkten verwöhnen und genießen Sie die Bierspezialitäten unserer Privatbrauerei. Parkplätze kostenfrei, Lift. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Gesamt: 74 Betten

ÜF EZ ab 75,- €
 ÜF DZ (Standard) ab 45,- € p.P.
 ÜF DZ (Komfort) ab 55,- € p.P.



★★★★



Hotel-Gasthof Blaue Traube



R. Buchberger
 Pettenkoferplatz 3
 92334 Berching
 Tel. 08462 1250
 Fax 08462 27329
 info@hotel-blauetraube.de
 www.hotel-blauetraube.de

Historischer Hotel-Gasthof in zentraler Lage in der Berchinger Altstadt. Ruhige, modern eingerichtete Gästezimmer mit Dusche/WC, Fön, SAT-TV und WLAN.

Wir verfügen über Internetzugang (WLAN / Hot Spot). Feine gutbürgerliche Küche, bayerische Schmankerl und Wildgerichte. Drei stilvoll eingerichtete Gasträume, Sonnenterrasse für 100 Personen.



Gesamt: 40 Betten

ÜF EZ ab 59,- €
 ÜF DZ ab 44,50 € p.P.
 HP-Zuschlag 15,- € p.P.
 FW/Tag ab 4 Tage 58,- € für 2 Personen



Gasthof-Pension „Zum Roß“



Landgasthof
Zum Ross
 Hausheim

Familie Marx
 Kaltenbachstr. 7 · 92348 Berg-Hausheim
 Tel. 09189 1213

Der idyllisch gelegene Landgasthof unweit des „Alten Kanals“ mit Biergarten, überdachter Terrasse und Saal für Veranstaltungen lädt zum Verweilen ein. Der familiengeführte & musikantenfreundliche Betrieb hat 7 Gästezimmer, eigens hergestellte Brotzeiten & einen Kutschbetrieb mit Kaltblutpferden. Lassen Sie sich mit frisch zubereiteten Gerichten aus der gutbürgerlichen „Oberpfälzer Küche“ verwöhnen. (Wanderreitstation, Kutschfahrten, Zimmer mit Balkon)



Gesamt: 17 Betten

ÜF EZ ab 47,50 €
 ÜF DZ ab 37,00- € p.P.
 Warme Küche:
 11:00-14:00 / 17:00-20:00 Uhr
 Ruhetage: Montag und Dienstag



Berg, Deining & Dietfurt



Landgasthof Ehrnsberger

Herr Manuel Warda
St. Georg Str. 3
92348 Berg-Loderbach
Tel. 09181 32531
Mobil 0170 8033190
info@gasthaus-ehrnberger.de
https://ghl-muster.jimdofree.com

Unser Landgasthof bietet Braten und Bayerische Schmankerl, Brotzeiten und auch vegetarische Gerichte. Bratwürste, Schnitzel und Schaschlik aus eigener Herstellung.



Öffnungszeiten
Fr. + Sa. ab 17.00 Uhr /
So. ab 10.30 Uhr
Ruhetage:
Montag und Mittwoch



Gasthaus Pirka Stub'n

Doris Schmitt
Lange Str. 21
92364 Deining-Pirkach
Tel. 09497 490
pirkawirt@gmx.de
Gasthaus mit 50 Sitzplätzen und 20 im Biergarten, Dartautomat und gemütlichen Holzofen. Gutbürgerliche Küche auf Vorbestellung. Gruppen erwünscht!
Öffnungszeiten:
Do. + Fr. ab 18:00 Uhr
So. + Feiertage
9:00-12:00 Uhr
oder nach Absprache



★ ★



Hotel-Gasthof „Zum Bräu-Toni“



Hauptstr. 4
92345 Dietfurt a.d. Altmühl
Tel. 08464 605100
Fax 08464 605102
info@zum-braeu-toni.de
www.zum-braeu-toni.de



Unser **-Haus verfügt über 32 moderne Zimmer (teils Balkon) mit 62 Betten. Sie sind mit Du/Wc/Sat und WLAN ausgestattet. 2 davon sind behindertengerecht. Räumlichkeiten f. 30 - 170 Personen, regionale/überregionale Küche, Biergarten, Gruppenpreise nach Vereinbarung.

Gesamt 62 Betten
ÜF EZ 47,- €
ÜF DZ/ZZ 36,- € p.P.
ÜF TZ/NZ nur f. Gruppen



Hotel-Gasthaus zum Schlosswirt

Hotel-Gasthaus zum Schlosswirt
Beilngrieserstr. 14
92345 Dietfurt a.d. Altmühl
Tel.: 08464-6420
schlosswirt@pwmgastro.de
www.gasthaus-zum-schlosswirt.de

Das historische Gebäude ist ein traditionsreiches Gasthaus direkt am Radweg. Im schönen Biergarten und im Restaurant bieten wir regionale Küche, aber auch internationale, hausgemachte Speisen an. Alle Zimmer mit WLAN, TV, Dusche, WC, Föhn. Ideal für Radler des Fünf-Flüsse-Radweges und Altmühlal-Radweges sowie für Wanderer des Jurasteiges und Altmühlal-Panoramaweges! Familien sind herzlich willkommen. Wir bieten Ihnen einen 24-Stunden-Check-In, einen Wäsche- und Room-Service. Der Stellplatz ist kostenfrei - **Kein Ruhetag!**



Gesamt: 36 Betten
ÜF EZ 57,50- €
ÜF DZ 48,50 € p.P.
HP-Zuschlag 16,- €
VP-Zuschlag 32,- €



Hohenfels, Lupburg, Mühlhausen & Neumarkt

Private Gästezimmer Schmidt

Private Gästezimmer Schmidt
 Peter Schmidt
 Ziegelhütte 15
 92366 Hohenfels
 Tel. 09472 394
 peter.ramona@freenet.de



Preiswerte Übernachtung in toller, familiärer Atmosphäre. Gästehaus in ruhiger Lage im herrlichen Forellenbach mit 3 EZ, davon 1 DZ, Etagedusche. Gästezimmer mit SAT-TV und Etagedusche. Direkt am Naab-Alt-mühl-Radweg, ein Paradies für Wanderer und



Gesamt 4 Betten
 ÜF/EZ 22,- €
 ÜF/DZ 22,- € p.P.

Radfahrer.
 (Auch Monteur)



Landgasthof Brunnerwirt

Hauptstr. 21
 92360 Mühlhausen
 Tel. 09185 902007
 Fax 09185 902009
 landgasthof-brunnerwirt@t-online.de
 www.landgasthof-brunnerwirt.de



Familienbetriebener Landgasthof in zentraler Lage. Die komfortablen Zimmer sind mit DU/WC, SAT-TV und kostenfreiem WLAN ausgestattet. Gute Oberpfälzer Küche servieren wir in der Gaststube oder im Wirtsgarten. Ein reichhaltiges Frühstückbuffet erwartet Sie morgens im Wintergarten.

Gesamt 28 Betten
 ÜF EZ ab 57,- €
 ÜF DZ ab 43,- € p.P.



Pension Maria

Fam. Krotter
 Hohenfelser Str. 11 · 92331 Lupburg
 Tel. 09492 1724 oder 7141
 Mobil 0160 3547347
 pension.maria@t-online.de
 www.pension-maria-lupburg.de

Familiär geführte Pension im Tal der „Schwarzen Lauer“, ein Paradies für Wanderer und Radfahrer



Gesamt 8 Betten
 ÜF DZ Du/Wc 25,- € p.P.
 ÜF als EZ Du/Wc 30,- €

Bollywood



Singh Harminder
 Hohenfelser Str. 11a
 92331 Lupburg
 Tel. 09492 6013771
 Bestellungen auch per
 WhatsApp: 0157 31735955

Das benachbarte „Bollywood“ ist ein indisches und italienisches Lokal. Im Sommer öffnet der schattige Biergarten!

Öffnungszeiten:
 Di. – Sa. 17.00 – 22.30 Uhr
 Montag Ruhetag
 Sonn- & Feiertage 11.00 – 14.00 Uhr
 und 17.00 Uhr – 22.30 Uhr



★★★★



Park Inn by Radisson Neumarkt



Nürnberger Str. 4 · 92318 Neumarkt i.d.OPf.
 Tel. 09181 89890 · Fax 09181 898955 · neumarkt@provenhotels.com · www.radissonhotels.com

Das Hotel liegt im neu erschlossenen Einkaufs- und Dienstleistungszentrum „Neuer Markt“ mit direktem Anschluss an die historische Innenstadt der oberpfälzischen Kreisstadt. Zahlreiche Geschäfte und ein Kinokomplex befinden sich in direkter Umgebung. Das Hotel verfügt über 105 klimatisierte Zimmer in verschiedenen Kategorien und 7 Veranstaltungsräume für bis zu 300 Personen – Bar, Bistro & Restaurant inklusive einer Außenterrasse sowie der Fitness- und Saunabereich runden das Live-Inn Room Konzept ab. Zimmer mit WC/DU, Superior & Suite mit WC/DU & Bad, 2 behindertengerechte Zimmer.



Gesamt 160 Betten
 Ü/DZ (ohne Frühstück) ab 57,50 € pro Person
 Ü/EZ (ohne Frühstück) ab 90,- €
 Suite EZ ab 275,- €
 Superior Zimmer 35,- € zusätzlich zzgl. Frühstück 15,- €



Neumarkt i.d.OPf.

☆☆☆☆



AlmRefugio Landhotel



Am Höhenberg 5 · 92318 Neumarkt
Tel. 09181 32584
almrefugio@t-online.de
www.landgasthof-almhof.de



AlmZeit im AlmRefugio
Das Landgasthaus Almhof und sein Refugio am Höhenberg bei Neumarkt i.d.OPf. sind Rückzugsort mit traditioneller Wirtshauskultur und moderner bayerischer Naturküche.



Nostalgischer AlmCharme und moderner Komfort
Die neuen Hotelzimmer sind aus hochwertigen Naturmaterialien wie Eichenböden und Natursteinmauern. Viel Komfort erwartet Sie und liebevolle Details tragen zu Zimmernamen wie Da Heibod'n oder D'Juchhe bei. Nehmen Sie sich Zeit zum Träumen im einzigartigen Almhof und seinem neuen Refugio.



...die Langsamkeit wieder entdecken!



Gesamt 22 Betten

ÜF EZ 85,- bis 135,- €
ÜF DZ 75,- bis 95,- € p.P.
zzgl. Frühstück 9,- €
HP 25,- €, VP 39,- €



☆☆☆☆
Superior



Berghotel Sammüller

Schafhofstraße 25 · 92318 Neumarkt
Tel. 09181 4057-0 · Fax 09181 4057-20
hotel@sammueler.de · www.sammüller.de



In unseren freundlich eingerichteten Zimmern (WC/Bad, Du.) finden Sie ruhigen und erholsamen Schlaf. Freuen Sie sich auf ein reichhaltiges frisches Bio-Frühstück. Wohlfühlen und genießen, sich verwöhnen lassen mit Sammüller-Herzlichkeit und leckerem Essen mit einzigartigem Panoramablick über Neumarkt. WLAN, Radverleih, E-Ladestation

Gesamt 62 Betten

ÜF im EZ ab 92,- €
ÜF im DZ ab 62,50 € p.P.
ÜF in der Suite auf Anfrage
HP/VP auf Anfrage



Hotel Lehmeier GbR

Inh. Fam. Lehmeier/Fürst
Obere Marktstr. 12 · 92318 Neumarkt i.d.OPf.
Tel. 09181 2573-0 · Fax 09181 2573-37
info@hotel-lehmeier.de
www.hotel-lehmeier.de



Im Herzen der Altstadt gelegen. Alle Zimmer vermitteln Ihnen Atmosphäre, Flair und viel Liebe zum Detail. Sie sind ausgestattet mit Du/WC oder Bad, Fön, Kabel-TV und kostenlosem Hotspot. Allergiebetten, Nichtraucherhotel, Golf-Vermittlung und Greenfee-Ermäßigung. Straßenterrasse im Sommer und Saison abhängige Küchenangebote.

Gesamt 49 Betten

ÜF EZ ab 83,- €
ÜF DZ 56,- bis 61,50 € p.P.
Kinderermäßigung
HP/VP auf Anfrage



Metzgerei-Hotel Gasthof Wittmann GmbH



Bahnhofstr. 21
92318 Neumarkt i.d.OPf.
Tel. 09181 907426
Fax 09181 296187
info@hotel-wittmann.de
www.hotel-wittmann.de



Nice to meat you.
Hereinspaziert in die NEUE METZGEREI & schmecke die Vielfalt der Region! Aber Achtung, in unserem CORNER versumpfst du auch leicht. Du wenn's dann schon wurst is, sowohl das Fleisch als auch das Bier schmeckt, dann kannst du Ende 2022 einmal umkippen & deinen Aufenthalt in unserem NEUEN HOTEL verlängern. Freue dich auf dein MEISTERSTÜCK & vieles mehr! Bleib gespannt unter www.wittmanns-neumarkt.com
PS: 16 Hotelzimmer stehen vor Fertigstellung des Neubaus zur Verfügung.



Gesamt 60 Betten

ÜF EZ ab 79,- €
ÜF DZ ab 57,50 € p.P.
Gruppen auf Anfrage



Hotelgasthof Dietmayr



Inh. Franz Dietmayr
Bahnhofstr. 4
92318 Neumarkt i.d.OPf.
Tel. 09181 2587-0
Fax 09181 2587-49
kontakt@dietmayr.de
www.dietmayr.de



Ganz zentral gelegen, ist der familiengeführte Hotelgasthof die beste Wahl für Stadtbummler und Genießer. Hier erwartet Sie hervorragendes Essen in gemütlicher Atmosphäre, aufmerksames und freundliches Personal, sowie interessante Gespräche. Die 25 liebevoll eingerichteten Hotelzimmer laden zum Wohlfühlen und Entspannen ein und verfügen über höchsten Komfort. Das gemütliche Restaurant bietet beste Oberpfälzer Küche und damit den perfekten Rahmen für Familienfeiern, Geschäftsessen oder gemeinsame Abende mit Freunden.



Gesamt 38 Betten

ÜF EZ ab 68,- Euro
ÜF DZ ab 48,- Euro pro Person
Halb- u. Vollpension a. Anfrage



Neumarkt i.d.OPf. & Parsberg



Tagungshotel garni - Kloster St. Josef



Gästehaus der Schwestern vom Göttlichen Erlöser
Herrn Stephan Spies
Wildbad 1 · 92318 Neumarkt i.d.OPf.
Tel. 09181 45005075 · Fax 09181 45005555
info@kloster-erleben.de · www.st-josef-neumarkt.de

Die hellen, schlicht eingerichteten Zimmer im Kloster St. Josef verfügen über ein eigenes Badezimmer. Das Frühstücksbuffet wird Ihnen im Restaurant des St. Josef angeboten. Hier genießen Sie auch die Auswahl an Oberpfälzer Spezialitäten.

Das Kloster stellt sein eigenes Mineralwasser her. Entspannen sie sich in der Klosterkirche und im großen Garten und genießen Sie die Landschaft bei einer Wanderung oder Radtour.

Gesamt 102 Betten
ÜF/EZ 57,- €
ÜF/DZ 38,50 € p.P.
HP 11,50 € VP 25,- €



★★★



Landhotel Schöll GmbH



Hauptstr. 32 · 92331 Parsberg-Hörmannsdorf
Tel. 09492 9431-0 · Fax 09492 9431-29
info@hotel-schoell.de · www.hotel-schoell.de



Landhotel im Ortskern mit familiärer Atmosphäre. In unseren gemütlich eingerichteten Zimmern werden Sie sich wie zu Hause fühlen. Alle Zimmer verfügen über Du/WC, Sat-TV, Telefon und WLAN.

In unserem Gästehaus bieten wir Ihnen 6 Apartments, die alle über Balkon oder Terrasse verfügen. In unserem Restaurant servieren wir Ihnen regionale Küche mit wechselnden saisonalen Angeboten. Für Feiern oder Tagungen steht Ihnen ein Nebenraum zur Verfügung.

Bei Ferienwohnung Brötchenservice auf Anfrage.



Gesamt 44 Betten
ÜF EZ ab 63,50 €
ÜF DZ ab 50,50 € p.P.
TZ 36,50 € p.P.
FW/Tag 114,- € für 2 Pers.
HP-Zuschlag 28,- € p.P.



Gasthof Rödl

Hauptstr. 40
92331 Parsberg-Hörmannsdorf
Tel. 09492 5503
gasthofroedl@arcor.de

Ruhiges, gemütliches Haus, Familienbetrieb mit Kinderspielplatz, Saal bis 180 Pers. Moderne Fremdenzimmer mit Du/WC und Sat-TV.



Gesamt 9 Betten
ÜF EZ ab 42,- €
ÜF DZ ab 38,- € p.P.



★★★★ Superior



Marktstraße 1a · 92331 Parsberg · Telefon: +49 9492 6060
E-Mail: info@romantikhotelhirschen.de · romantikhotelhirschen.de



herzlich.natürlich.erholsam.



Gesamt 80 Zimmer · ÜF EZ ab 118,- € · ÜF DZ ab 64,50 € p.P.

Parsberg & Pilsach



GERIARIG.
BAYRISCH.
GAD.

Maiers HOTEL

Entspannung - Erlebnis - Erfolg

- Junges, familiengeführtes Hotel im Herzen des Labertals
- Moderne Einzel- und Doppelzimmer
- Familienzimmer für bis zu 6 Personen
- Frühstücksbuffet für Genießer
- Sonnenterrasse
- Seminar- & Eventbereich für bis zu 199 Personen
- Direkte Lage am Schwarze-Laber-Radweg
- Fahrrad- und Motorradgarage mit E-Bike-Lademöglichkeit
- Hoteleigener E-Bike-Verleih & zertifizierter bett+bike-Partner

Maiers HOTEL Parsberg

Im Grund 5 | 92331 Parsberg | Tel. 09492 / 95 93 182



www.maiers-hotel-parsberg.de

Gesamt 60 Betten
ÜF EZ ab 69,- €
ÜF DZ ab 54,- € p.P.



Priv. Fremdenzimmer Fam. Stöckl



Sportplatzstr. 1
92331 Parsberg-Hörmannsdorf
Tel. 09492 6197
Fax 09497 600526
Mobil 0179 8260807



Günstige Übernachtung mit Frühstück in ruhiger Lage, gerne auch für eine Nacht. Kochgelegenheit, Sat-Anlage, Kühlschrank; Grillplatz im Garten, 3 Doppelzimmer, auch als Dreibettzimmer, 2 Einzelzimmer, Etagedusche

Gesamt 8 Betten
ÜF EZ 22,- €
ÜF DZ 22,- € p.P.



Landgasthof Meier Hotel und Restaurant



Hilzhofen 18 · 92367 Pilsach-Hilzhofen
Tel. 09186 237 · Fax 09186 908800
info@landgasthof-meier.de
www.landgasthof-meier.de

Landgasthof mit traditioneller Wirtshauskultur, designbewusster Architektur und exklusiven Zimmern. Inmitten idyllischer Natur neben 3 Golfplätzen, Wirtsbiergarten und urigem Stodl. Ausgezeichnete Küche, regionale Produkte, hauseigene Metzgerei. Hotel ganzjährig geöffnet, Restaurant von Mi. bis So. und an Feiertagen.

Gesamt 11 Betten
ÜF EZ ab 125,- €
ÜF DZ ab 95,- € p.P.
ÜF TZ/VZ auf Anfrage



Pizzeria Stella

Herr Singh Harminder
Rudenshofener Str. 18
92331 Parsberg
Tel. 09492/9064181
oder 01573 1735955
www.pizzeria-stella-parsberg.de

Lokal nahe der Autobahnausfahrt A3-Parsberg. Bekannt sind wir

Stella

RESTAURANT
INDISCHE • ITALIENISCHE • THAILÄNDISCHE KÜCHE

durch unsere italienische, thailändisch und indische Küche. Im Lokal befinden sich 60 Plätze, im Biergarten 30. Pizzeria mit Lieferservice unter

Tel. 01573 1735955
Öffnungszeiten: Dienstag Ruhetag
Mo. - Fr. 11.00 - 14.00 Uhr & 17.00 - 22.30 Uhr
Samstag 17.00 - 22.30 Uhr
Sonn- & Feiertage 11.00 - 22.30 Uhr

Gesamtkapazität:
Lokal mit 60 Plätzen
Biergarten 30 Plätze

Kreative Schlossküche mit immer neuen Ideen

- Hotel *** DEHOGA
- gratis WLAN
- Restaurant "Blaue Stube"
- Catering
- Saal "Schloßgarten"
- Gartenterrasse
- Parkplätze



Hotel-Gasthof am Schloss

Litzloher Straße 3
D-92367 Pilsach
Telefon 091 81/5 10 60-0
Fax 091 81/5 10 60-99
info@am-schloss.de
http://www.am-schloss.de

Komfort-Hotel in ruhiger, ländlicher Lage
Nur 3 km bis zur Autobahn A3 Nürnberg-Regensburg
Restaurant Dienstag geschlossen



Velburg

★★★★



Winkler Bräu

Privatbrauerei und ****Gutshofhotel seit 1428



Ob Kenner oder „Erstschmecker“ erleben Sie die Vielfalt unserer Bierbesonderheiten bei einer Bierverkostung.

ZEIT FÜR GENUSS & MOMENTE FÜR LEIB & SEELE

Gemütliche Gästezimmer im ****Gutshofhotel inmitten der wundervollen Natur des Labertals & herzlich bayerische Gastfreundschaft seit knapp 600 Jahren!

HÖCHSTE QUALITÄT BEI DEN ROHSTOFFEN & ZUTATEN

Dies gilt nicht nur für die familieneigene Privatbrauerei, auch in der SLOW FOOD Genussküche gehen wir keine Kompromisse ein: Hochwertige regionale & saisonale Zutaten - mit einem frischen Kupfer Spezial serviert, wird der Genussmoment in den gemütlichen Stuben des historischen Bräustüberls oder im gemütlichen Innenhof-Biergarten perfekt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Erkunden Sie den Bayerischen Jura mit den E-Bikes aus unserem hoteleigenen Verleih.



Das TRADITIONSREICH KUPFER, der neue Präsentationsraum zur Geschichte des Hauses, zur Kunst des Bierbrauens & mit freiem Blick auf die traditionell offenen Gärtanks.



Gesamt: 134 Betten
 ÜF EZ ab 92,- €
 ÜF DZ ab 64,50 € p.P.
 HP-Zuschlag 34,- €

PRIVATBRAUEREI & ****GUTSHOFHOTEL
 St.-Martin-Str. 6 • 92355 Velburg/Lengenfeld
 09182/170 • info@winkler-braeu.de • www.winkler-braeu.de



★★★



Hotel Gasthof „Zur Post“



Richard Stigler
 Parsberger Str. 2 • 92355 Velburg
 Tel. 09182 1635 • Fax 09182 2415
 info@hotelzurpost-velburg.de
 www.hotelzurpost-velburg.de



Familiengeführtes Hotel im Zentrum mit Biergarten. 80 Hotelzimmer, 3 Apartments verteilt auf Haupt- und Nebengebäude. Im Ambiente der ehemaligen Brauerei und Posthalterei werden Sie sich wohl fühlen.



Gesamt 140 Betten
 ÜF EZ ab 59,- €
 ÜF DZ ab 46,- € p.P.
 HP-Zuschlag (3-Gangmenü) 14,- €



Ferienhäuser und Ferienwohnungen



Ferienwohnung Berggau

Herbert Hänsel,
Ringstr. 37
92361 Berggau
Tel. 0160 5388737
h.haensel@gmx.de
www.ferienwohnung-berngau.de

Schöne großzügige FeWo im 1. OG, ca. 90 m², zwei Schlafzimmer, 1 Babybett vorhanden. Bodennahe Dusche, WC. Komplett eingerichtete Küchenzeile, Geschirrspüler, großzügiger Wohn-Essbereich. SAT-TV, freies Wlan, überdachter Balkon.



Gesamt 4 Betten
FW/Tag 105,- €
für 4 Personen



Ferienwohnungen und Ferienhaus Plankl

Premerzhofener Str. 11a
92363 Breitenbrunn
Tel. 09495 90033 · Fax 09495 270
Mobil 0170 9304619
Info@altmuehltal-fewo.de
www.altmuehltal-fewo.de

Zwei Ferienwohnungen (jeweils 2 Schlafzimmer, je bis 4 Personen) und ein Ferienhaus (4 Schlafzimmer, bis 8 Personen) im Naturpark Altmühltal jeweils mit Terrasse oder Balkon, SAT, WLAN, Geschirrspüler, Trockner, Fön.

Gesamt 16 Betten
2 FeWo (je ca. 100 m²)
für 2 Personen
FW/Tag 57,- € bis 67,- €
f. 2 Personen
Reinigung 50,- €
FeHaus/Tag 119,- € bis 139,- €
für 4 Personen
Reinigung 100,- €

FeWo OG mit eigener Sauna.



Gästehaus „Zum Kopffelsen“

Fam. Wolfsteiner
Heinrichweg 2 · Mühlbach
92345 Dietfurt a.d. Altmühl
Tel. 08464 1703 · Mobil 0151 46619077
johann.wolfsteiner@gmx.de
www.zimmer-fewo-dietfurt.de

Ruhige, idyllische Lage, FeWos mit Kochgelegenheit, Sat-TV, Bad/Du/WC, teils Balkon/Terrasse, Waschmaschinenbenutzung. Kostenlose Abholung vom Bahnhof Neumarkt, Parsberg, Kinding. Rustikaler Aufenthaltsraum



mit Kachelofen. Auf Anfrage kindergerechte Ausstattung vorhanden.



Gesamt 15 Betten
FW 1-3 mit 42 m² (max. 4 Pers.)
FW 4-5 mit 32 m² (max. 3 Pers.)
FW/Tag 35,- € - 45,- € f. 2 Pers.
jede weitere 10,- €



Ferienwohnung Brückner

Claudia Brückner
Am Brünnel 14 · Töging
92345 Dietfurt a.d. Altmühl
Tel. 08464 601754
Mobil 015140758928
info@ferienwohnung-brueckner.de
www.ferienwohnung-brueckner.de

Gemütliche Ferienwohnung mit Terrasse und Blick auf die 7-Täler-Stadt Dietfurt. Geeignet als Aktivurlaub für ausgedehnte Rad- und Wandertouren im Altmühltal. WLAN, TV, Bad, Spülmaschine. Unweit des Main-Donau-Kanals, Erlebnisdorfes Alcmona und Biberspielplatz mit Lehrpfad.



Gesamt 3 Betten
FW/Tag ab 43,- € für 2 Pers.
jede weitere Person ab 6 Jahre 10,- €
Hund 5,- € je Übernachtung



Carola's Unterkunft

Carola's Unterkunft
Inh. Matthias Kerl
Breitling 7 · 92342 Freystadt
Tel.: 09179 94187
Mobil: 01512 6160327
CarolaKerl@gmx.de

Ferienwohnung im Ortsteil Sulzkirchen mit 2 DZ & 1 EZ, gut über die A 9 erreichbar. Ausstattung WLAN, TV, Bad, extra WC, Küche, Geschirrspüler. Spielplatz nur 2 Minuten, nahe am Main-Donau-Kanal, unweit vom Rothsee (11 km), von Freystadt (5 km) und vom mittelalterlichen Berching (10 km) entfernt.



Gesamt 5 Betten
Ü/DZ 35,- € pro Personen
Endreinigung 10,- € pro Person



Birkenhäusle Trautmannshofen

Barbara Berthold-Schrott
Am Birkenholz 7 · 92283 Lauterhofen
Tel. +49 151 40440491
info@birkenhaeusle.de · www.birkenhaeusle.de

Modern und großzügig ausgestattete Häuser mit Terrasse und Gartenanteil. Die 2 Häuser liegen im Bayerischen Jura, eingebettet in sanft grünen Wiesen direkt am Waldrand. Jedes Haus verfügt über ein eigenes Bad, eine Sonnenterrasse, einen Gartenanteil mit Feuerstelle, Flachbild-TV, eine Küchenzeile mit Geschirrspüler und E-Ladestation. Whirlpool im Garten.



Gesamt 8 Betten
2 FeWo (je ca. 50 m²) bis zu 4 Personen
FW/Tag ab 120,- € für 2 Pers. (Mo. - Fr.)
FW/Tag ab 140,- € für 2 Pers. (Fr. - So.)
jede weitere Person 22,- €
Endreinigung 40,- €



179studios Studio Fritz

179studios Studio Fritz · Pia Spitzner
Darshofener Str. 5 · 92331 Parsberg
Tel. 0176 41736807
neunsiebeneins@gmail.com
www.179studios.de

Neu und modern gestaltete ruhige Ferienwohnung in historischem Gründerzeit-Ambiente am Waldgebiet! Mitbenutzung des Zeichensaals des ehem. Architekturbüros, des Hofes und des Gartens möglich. Ideal für Arbeiten am Computer und Remote Work! Erste Brotzeit/Frühstück möglich, Geschirrspüler, WLAN, Nichtraucherwohnung.



Gesamt 4 Betten
FW/Tag 75,- € für 2 Pers.
jede weitere Person 30,- €
Endreinigung 25,- €



Gästehaus Steiner

Bianca Steiner
Sperlingweg 14
92353 Postbauer-Heng/Kemnath
Tel. 09188 905366
gaestehaus.steiner@gmx.de

Neue, moderne Fewo 100m², buchbar für 1, 2 bis 4 Personen sowie EZ- und oder DZ; Schlafzimmer mit TV, Internet, Radio. Kinderfreundlich mit Spiele, Bücher; Bad mit Badewanne, Dusche, WC und Fön. Wohnküche voll ausgestattet inkl. Geschirrspüler, Terrasse; zentrale Lage zu Neumarkt, Nürnberg und fränk. Seenland.

Gesamt 4 Betten
Ü im EZ 40,- €
Ü im DZ 35,- € p.P.
FW/Tag 70,- € für 2 Personen
zuzüglich Endreinigung 45,- €



Campingplätze – Wohnmobil-Stellplätze – Zeltplätze

Campingplätze (Toiletten mit Wasserspülung, Warmwasser, Waschbecken, Duschen vorhanden) Saison	Kontakt	Größe in Hektar	Stellplatz für Touristen Dauercamper	Stellplatz für Wohnmobile	WC für Rollstuhl	Spielplatz Zeltplatz	Hunde erlaubt
**** Campingplatz in Berg Fam. Martius · www.camping-in-berg.de April - November	Hausheimer Str. 31 · 92348 Berg Tel. 09189 1581 camping-in-berg@t-online.de	2	28 45	20	Nein	Ja Ja	Ja
Jura Camping Breitenbrunn www.juracamping-breitenbrunn.de ganzjährig	Badstr. 4 · 92363 Breitenbrunn Tel. 09495 337 info@juracamping-breitenbrunn.de	10	50 80	50	Nein	Ja Ja	Ja
*** Campingplatz Sippelmühle Thomas Dietmayr · www.sippelmuehle.de ganzjährig	Sippelmühle 1 · 92364 Deining Tel. 09184 1646 camping@sippelmuehle.de	7	30 160	30	Ja	Ja Ja	Ja
**** 7-Täler-Campingplatz Fam. Kosack www.camping-ottmaring.de April - Oktober	Ottmaring 1 92345 Dietfurt a.d.Altmühl Tel. 08464 605212 kosack@camping-ottmaring.de	0,5	25	5	Ja	Nein Ja	Nein
Campingplatz Rocksorf Klaus Heislbetz ganzjährig	Zur Richt 4 92360 Mühlhausen Tel. 09185 330	1,5	30 80	Keine	Nein	Ja Ja	Ja
Ölkuchenmühle ganzjährig	Ölkuchenmühle 2 92369 Sengenthal Tel. 09181 6545	2	25 130	25	Nein	Nein	Ja
Am Hauenstein www.campingamhauenstein.de ganzjährig	Seestr. 9 92355 Velburg-Altenveldorf Tel. 09182 454 info@campingamhauenstein.de	3	100 80	20	Ja	Ja Ja	Ja

Reine Wohnmobilplätze

Berching – Schiffsanlegestelle, Tel. 08462 20513

Neumarkt – Wohnmobilstellplatz Volksfestplatz
geschottete Sandplätze für Reisemobile an den Jurahallen –
Tel. 09181 255125

Freystadt – Festplatz, Tel. 09179 94900

Reine Zeltplätze

Breitenbrunn – Jugend- und Pfadfinderzeltplatz Bucher Berg
(3,5 Hektar / Mai – Oktober / WC für Rollstuhl)
Buch 26, 92363 Breitenbrunn, Tel. 09495 1300
guenter.auer@bucher-berg.de, www.bayern.vcp.de

Berching – Grill- und Zeltplatz
Breitenfurt A13, 92334 Berching, Tel. 08462 205-0,
zeltplatz@berching.de, www.berching.de

Neumarkt – Jugendzeltplatz und Pfadfinderzentrum
Am Höhenberg, 92318 Neumarkt i.d.OPf.,
info@dpsg-neumarkt.de, www.zeltplatz-neumarkt.de

Parsberg – Grill- und Zeltplatz
Am Lindlberg, 92331 Parsberg, Mobil 0160 99014248,
guz@touristikverband.info

Seubersdorf – Grill- und Zeltplatz
Platz bei Schnufenhofen, 92358 Seubersdorf, Tel. 09497 1220

Velburg – Grill- und Zeltplatz
Auf dem Herz-Jesu-Berg, 92355 Velburg, www.velburg.de



Campingplatz am Hauenstein

Monika Schmidt
Seestr. 9 - 11 · 92355 Velburg-Altenveldorf
Tel. 09182 454
www.campingamhauenstein.de
info@campingamhauenstein.de

Familienplatz, landschaftlich schön und ruhig gelegen, nur 3 km zur BAB A3, ganzjährig geöffnet, vom DCC empfohlen! 200 Stellplätze für Dauercamper, Saison- und

Übernachtungsgäste mit Caravan, Wohnmobil und Zelt, Ver- u. Entsorgungstation, zwei Sanitärgebäude, Behindertensanitär, Kindersanitär, Tischtennis, Gasflaschenverkauf, WLAN, Lebensmittelverkauf, Naturbad in unmittelbarer Nähe! Brötchenservice.

Gesamt 200 Stellplätze



7-Täler Campingplatz

7-Täler Campingplatz
Ottmaring 11 · 92345 Dietfurt a.d.Altmühl · Tel. 08464 605212
Kosack@Camping-Ottmaring.de · www.camping-ottmaring.de

Erholung und Camping im schönen Altmühltal direkt am Main-Donau-Kanal. Campingplatz mit Mobilwohnheimen und Zeltplatz. Bei uns können Sie Ihren Urlaub aktiv mit Wandern, Radfahren, Klettern oder Segwayfahren gestalten. Planen Sie eine Städtetour oder genießen Sie ruhige Stunden in atemberaubender Natur.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gesamt 25 Stellplätze und 12 Stellplätze für Wohnmobile



Wissenswertes von A bis Z

Angeln

BERCHING:

Ludwig-Donau-Main- und Main-Donau-Kanal,
Erlaubnisscheine: TK + WK

Tankstelle Kienlein

Maria-Hilf-Str. 1, Tel. 08462 874

BREITENBRUNN:

Wissinger Laaber

Erlaubnisscheine: TK

Marktverwaltung Breitenbrunn

Von-Tilly-Str. 7

Tel. 09495 9403-0, Fax 09495 9403-50

DIETFURT:

Main-Donau-Kanal und Altmühl-Altwasser

Erlaubnisscheine: TK + WK

Sportangler e.V. Dietfurt

Lothar Steimann, Tel. 08464 1440

www.sportangler-dietfurt.de

Informationen und Gewässerkarte bei:

Stadt Dietfurt, Tourist-Information

Hauptstr. 26, Rathauspassage

Tel. 08464 6400-19

FREYSTADT:

Main-Donau-Kanal und Schwarzach

Erlaubnisscheine: TK an jedermann

Max Netter

Hagenbucher Str. 31, 91171 Greding

Tel. 08469 297

MÜHLHAUSEN:

Main-Donau-Kanal und Ludwig-Donau-Main-Kanal

Erlaubnisscheine: TK + WK an jedermann

NEUMARKT:

Main-Donau- und Ludwig-Donau-Main-Kanal

Erlaubnisscheine: TK + WK + JK an jedermann

Fishermans World / Angelsport Mayer

Blomenhofstr. 1, 92318 Neumarkt i.d.OPf.

Tel. 09181 460546, Fax 460547

www.fishermansworld.de

Ausstellungen und Galerien

BERCHING:

Kunstaussstellung Berchinger Künstler

Pulverturm, Juli - September an Sa./So. und

Feiertagen 14:30 - 17:00 Uhr

Sonderausstellungen im Rathaus und Haus des

Gastes, Tel. 08462 20535

DIETFURT:

Dauerausstellung

in der Obermühle Mühlbach

www.obermuehle-muehlbach.de

Ausstellung Bayrisch China im Rathaus

www.dietfurt.de/bayrisch-china-erleben

NEUMARKT:

Café-Kneipe und Galerie „Schachterl“

Hallstraße 2a, Tel. 09181 907420

Galerie Herrmann

Klostergasse 7 (Eingang Gerichtsgasse)

Tel. 09181 466526, www.kunst-herrmann.de

KUNST RAUM Klostertor

Schwesterhausgasse 1,

Tel. 09181 466526, www.kunstkreis-jura.de

Kunsthalle im Reitstadel und Festsaal der Residenz

Tel. 09181 255 - 125

PARSBERG:

Kunsthof Klapfenberg

Tel. 09492 907757

www.kunsthof-klapfenberg.de

PILSACH:

Glasgalerie (Glas und Keramik)

Schlossstraße 11, Tel. 09181 42479

Badeseen und Naturfreibäder

Breitenbrunn, Deining, Hemau

Postbauer-Heng, Velburg-Altenveldorf

Bauernmärkte

BERG:

Bauernmarkt

jeden Donnerstag (außer Feiertage) 8 - 12.30 Uhr

am Sophie-Scholl-Platz

DIETFURT:

Bauernmarkt jeden Donnerstag von 14 - 17 Uhr.

Stadtverwaltung 08464 6400-0

NEUMARKT:

Wochenmarkt Neumarkt

Donnerstags 8 - 17 Uhr, rund um das Rathaus

Bauernmarkt Neumarkt

Samstags 8 - 14 Uhr, rund um das Rathaus

Tel. 09181 8830070

PARSBERG:

Bauernmarkt Parsberg

Freitag 13 - 18 Uhr

Informationen: Tel. 09497 6100

POSTBAUER-HENG:

Bauernmarkt im Zentrum

jeden Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

PYRBAUM:

Bauernmarkt

jeden Freitag 7:30 - 12:30 Uhr

VELBURG:

Wochenmarkt

jeden Samstag 8.00 - 12.00 Uhr

Boots- und Kanuverleih

BEILNGRIES:

Bootsverleih Pfaller

Paddeln auf der Altmühl, Tel. 08461 8903

DIETFURT:

Der Sonnige Altmühltaler, Renate Janz

Wildenstein 16,

Tel. 0170 3421923 oder 08464 8655

www.der-sonnige-almuehtaler.de

Bootsverleih Stephan

Grögling Nr. 3,

Tel. 0160 7426577 oder 08464 6016377

Brauereien

BERCHING:

Brauerei „Zur Krone“

Brauereigaststätte und Verkauf

St. Lorenzstr. 14, Tel. 08462 302

Privatbrauerei Winkler Berching

Brauereigaststätte und Verkauf

Reichenauplatz 22, Tel. 08462 1327

MÜHLHAUSEN:

Mühlhausener Brauhaus

Brauereigaststätte und Verkauf

Kirchgasse 7-9, Tel. 09185 406

FREYSTADT:

Katzerer-Bräu

Sondersfeld 2, Tel. 09185 903813

NEUMARKT:

Gansbrauerei

Ringstr. 4, Tel. 09181 905885

www.gansbrauerei.de

Brauereigaststätten: „Mittlerer-“

„Oberer-“ und „Unterer Ganskeller“

Neumarkter Glossnerbräu

Schwesterhausgasse 8-16,

Tel. 09181 234-0, www.glossner.de

Neumarkter Lammsbräu

Amberger Str. 1

Tel. 09181 4 04 - 0, www.lammsbraeu.de

Hausbrauerei & Biergarten Blomenhof

Berliner Ring 8,

Tel. 09181 8994488 oder 09181 2705527

www.blomenhof.de

VELBURG-LENGENFELD:

Winkler-Bräu

Brauereigaststätte und Verkauf

St. Martin-Str. 6, Tel. 09182 170

Fahrradverleih

BERNGAU:

Fahrradrepauratur Steinmetz

Schulstr. 34, Tel. 09181 21423

BERCHING:

Hans Schoyerer, Tel. 08462 2236

DIETFURT:

Fa. Wittl e.K. / Radraum 7

Am Wittl-Hammer 1, Tel. 08464 6428030

www.radraum7.de

FREYSTADT:

Hotel Pietsch

Marktplatz 55, Tel. 09179 944880

NEUMARKT:

Zweirad Center Stadler

Dr.-Otto-Schedl-Str. 9-11

Tel. 09181 512218, nach vorheriger Anmeldung

VELBURG-LENGENFELD:

Winkler Bräustüberl Fahrradverleih

Sankt-Martin-Str. 6

Tel. 09182 170, Fax 09182 17110

Freibäder

BERCHING:

Erlebnisbad Berle

mit Außenbecken, Tel. 08462 27373

BREITENBRUNN:

Naturbad

DEINING:

Naturbad

DIETFURT:

7-Täler Panoramabad

Am Weinberg, Tel. 08464 473 und 08464 640019

FREYSTADT:

Naturbad

NEUMARKT:

Schlossbad Neumarkt

Neueröffnung im Herbst 2021

Sport-, Erlebnis-, Kurs-, Kinder- und Solebecken, Saunawelt und Gastronomie. Angeschlossenes Freibad mit Sport- und Erlebnisbecken sowie Kinderspielplatz

Tel. 09181 239-222

www.schlossbad-neumarkt.de

PARSBERG:

Wellenfreibad Juramare

Tel. 09492 5338

in der Saison 10.00 bis 19.00 Uhr

www.parsberg.de

Geführte Wanderungen

BERCHING:

Wanderbegleitungen und Naturführungen,

Tourismusbüro: 08462 20513

BREITENBRUNN:

Historische Führungen,

Führungen auf dem Rosenweg

Tel. 09495 94030

DIETFURT:

Vermittlung von Naturpark- und Wanderführern:

Tourist-Information, Tel. 08464 640019

Regelmäßig geführte Wanderungen

Karstgruppe Mühlbach e.V.
auf dem Höhlenkundlichen Wanderweg

Naturkontakt, Naturerkundung

auch für Menschen mit Behinderung

Kontakt: Marlene Gmelch-Werner (Dipl.-Biologin), Tel. 08464 605200, www.naturkontakt.com

MÜHLHAUSEN:

Sulzbürg

„Geschichte der Wolfsteiner Grafen und der Juden“, Tel. 09185 5178

Golf

Siehe Themenseiten

Hallenbäder

BERCHING:

Erlebnishallenbad Berle, Am Festplatz

Außenbecken, Sportbecken, Massagedüsen, Strömungskanal, 50-m-Rutsche, Dampfbad, Kneippduschen, Solarium u. mehr. Ganzjährig, Montag - Freitag 10 - 20.30 Uhr u. Samstag / Sonntag / Feiertag 9 - 19.30 Uhr.

Tel. 08462 27373

BERG:

Hallenbad in der Schulstraße

Tel. 09189 441614

Öffnungszeiten:

Mo.-Mi. + Fr. von 18.00 - 21.30 Uhr

Sa. 16:30 bis 18:00 Uhr (Seniorenswimmen)

So. 09:00 bis 12:00 Uhr

NEUMARKT:

Schlossbad Neumarkt

Neueröffnung im Herbst 2021

Sport-, Erlebnis-, Kurs-, Kinder- und Solebecken, Saunawelt und Gastronomie.

Tel. 09181 239 - 222,

www.schlossbad-neumarkt.de

PARSBERG:

Hallenbad

Aschenbrennerstr. 6, Tel. 09492 331

geöffnet Mitte Sept. bis Mitte Mai

www.parsberg.de

Historische Altstädte

BERCHING:

Mittelalterlicher Stadtkern

Vollständig erhaltene, teilweise begehbare Stadtmauer (15. Jh.) mit 13 Wehrtürmen und 4 Toren. Historische Fassaden an den Marktplätzen.

DIETFURT:

mittelalterl. Stadtbild, Rathaus von 1479, 6 Wehrtürme (15. Jhd.) und Teile der Stadtmauer

FREYSTADT:

Historischer Marktplatz mit Tortürmen

LUPBURG:

Historischer Ortskern mit wiederaufgebaute Burg

NEUMARKT:

Münster St. Johannes, Schreiberhaus, ehem. Pfalzgrafenschloss

PYRBAUM-SELIGENPORTEN:

Kirche, Torturm, Klosteranlage 13. Jh.

VELBURG:

Stadtbefestigungen mit Kapsenturm Nordtor und Histor. Rathaus

Höhlen

AUERBACH/NEUHAUS:

Maximiliansgrotte mit größtem Tropfstein Deutschlands

DIETFURT:

Mühlbachquellhöhle (nicht begehrbar, wasseraktiv), Multimediaschau jährl. im Okt., geführte Wanderungen auf Höhlenkundlichem Wanderweg, Info unter 08464 640019

ESSING:

Tropfsteinhöhle Schulerloch

NEUKIRCHEN BEI SULZBACH-ROSENBERG:

Osterhöhle in Trondorf

SCHWARZENBRUCK:

Schwarzachklamm

VELBURG:

König-Otto-Tropfsteinhöhle mit Adventshalle

186 m lang und bis zu 70 m tief, geöffnet April - Oktober, 10 - 17 Uhr Montag Ruhetag, außer an Feiertagen. Anfang Mai/Juli und Anfang September finden Erlebnisführungen mit Schauspiel (ca. 1,5 Stunden) statt. Termine und Anmeldung unter Tel. 09182 920255 und 93020

Jugendhäuser

Für die folgenden Angebote ist jeweils eine vorherige Anmeldung erforderlich.

BERCHING:

Jugendhaus Schneemühle

Tel. 09182 2484 bzw. 2060

HOHENFELS:

Jugendhaus Hohenfels (BRK)

Tel. 09472 911000

LAUTERHOFEN:

Dekanatsjugendheim der evang. Kirche,

Tel. 09157 469

MÜHLHAUSEN:

Familienerholungsheim Sulzbürg

Tel. 09185 92280, Fax 09185 922820

info@sulzbuerg.com, www.sulzbuerg.com

VELBURG:

Diozösanjugendhaus Habsberg

Tel. 09186 282

Jugendbegegnungsstätte Velburg

„Haus Betanien“ Tel. 09182 1684

Kino

FREYSTADT:

Café Beck

Hilpoltsteiner Str. 2, Tel. 09179 95917

NEUMARKT:

Cineplex Neumarkt

Dammstraße 1, Tel. 09181 270410

www.cineplex.de/neumarkt

Rialto-Palast

Kirchengasse 7, Tel. 09181 6084

www.rialto-palast-neumarkt.de

Kirchen und Kapellen

BERCHING:

Wallfahrtskirche Maria-Hilf,

St. Lorenzkirche

(Romanischer Kirchenbau aus dem 11. - 13. Jh.), Ölbergspiele in der Fastenzeit

Stadtpfarrkirche „Maria Himmelfahrt“

(Barocker Kirchenbau)

BERG:

St.-Vitus-Kirche in Berg (Turm mit Spitzhelm und Ecktürmen, Ursprung 17. Jh.)

Kirche in Sindlbach (Romanischer Ursprung, Kirche am Jakobsweg)

BERNGAU WOLFSRICHT:

Bruder-Klaus-Kapelle

BREITENBRUNN:

Wallfahrtskirche St. Sebastian (14. Jh.)

Friedhofskirche „Mater - Dolorosa“ (um 1740)

Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt (Barock 12. Jh.)

Kapelle St. Michael

(Hochaltar um 1740) und Reste gotischer Wandmalerei

BRUNN:

Wallfahrtskirche in Frauenberg

DEINING-LENGENBACH:

Wallfahrtskirche

1765 fertiggestellt im Rokoko-Stil

DIETFURT:

Frauenkirche (15. Jh.), 1748 barockisiert

Wallfahrtskirche

„Zu den drei elenden Heiligen“

in Griesstetten

Stadtpfarrkirche St. Ägidius (12. Jh.)

1732-34 barockisierter Kirchenbau

Kirche des Franziskanerklosters

Evangelische Friedenskirche

Sebaldkirche am Friedhof

FREYSTADT:

Wallfahrtskirche „Maria Hilf“

(1700 - 1710 mit Asam Barock)

OT Möning, Nothelferkirche

(Barocke Bergkirche 18. Jh.)

HEMAU:

OT Eichberg, Wallfahrtskirche

(Barocker Kirchenbau)

HOHENFELS:

St. Ulrich (Kirche mit Asam Gemälden)

LAUTERHOFEN-TRAUTMANNSHOFEN:

Wallfahrtskirche „Mariä Namen“

(Barocker Kirchenbau (1691) mit mittelalterl. Turm u. Wehrmauer aus dem 16. Jh.! Eine der ältesten und bedeutendsten Marienwallfahrten der Oberpfalz)

LUPBURG:

Wallfahrtskirche „Maria Himmelfahrt“

in Degerndorf

St. Martin

Karolingische Ursparrei in See

MÜHLHAUSEN-SULZBÜRG:
Evang. Schlosskirche St. Michael
Barock, 1723

Kath. Pfarrkirche
„Maria Sieben Schmerzen“
Barock, 1758

Judenfriedhof

NEUMARKT:

Wallfahrtskirche Mariahilf
Barocker Kirchenbau (1727) auf dem ehem. Weinberg, der u.a. über einen Kreuzweg mit 367 Stufen erreichbar ist.

Hofkirche

der ehemaligen Residenzstadt (16./18 Jh.), Rotmarmortumba für den Pfalzgrafen Otto II. (15./16. Jh.). Eines der wichtigsten Werke spätgotischer Grabplastik in der Oberpfalz. Phantastische Dokumentation einer bis heute rätselhaften Ahnenreihe.

Münster St. Johannes

gotischer Hallenbau (1404-1434), Nachbildung Isenheimer Altar

PARSBERG:

St. Andreas Kirche

PILSACH-DIETKIRCHEN:

Rosenfriedhof
mit schmiedeeisernen Kreuzen

POSTBAUER-HENG:

Johanneskirche,
St. Leonhardkirche,
St. Elisabeth Kirche,
Jakobuskirche

Friedhofskirche St. Cäcilia
in Pavelsbach (seit 1682)

PYRBAUM:

St. Georgs Kirche
(Kirchenbau aus dem 15 Jh.)

Mater Dolorosa (1752, Neubau 1880)

SELIGENPORTEN:

Zisterzienser Klosterkirche mit Chorgestühl (13. Jh.)

SEUBERSDORF:

Wallfahrtskirche Waldkirchen
St. Peter und Paul Kirche

BATZHAUSEN

Wallfahrtskirche „Maria Hilf“

SINZING:

Wallfahrtskirche Mariaort

„Alte Kirche Sinzing“
(Romanischer Kirchenbau),

Kalvarienbergkirche „Scala Santa“

Die Treppe ist der Heiligen Treppe im Lateranpalast in Rom nachgebaut.

VELBURG:

Wallfahrtskirche St. Wolfgang

(im 19. Jh. auch als das „oberpfälzische Altötting“ bezeichnet. Kunstgeschichtlich verdankt die Kirche ihren Ruhm den drei vollständig erhaltenen Altären (15. Jh.)

Wallfahrtskirche Herz Jesu

(Klassizistische einzige Herz-Jesu-Wallfahrtskirche Bayerns)

Wallfahrtskirche Maria Heil der Kranken

(Wallfahrtskirche, Kapelle und Gnadenbild befinden sich auf dem höchsten Wallfahrtsberg der westlichen Oberpfalz (Habsberg 621 m). Herrliche, weitgehend unversehrte Einheit von Raum und Ausstattung aus dem Rokoko (1769). Sie gilt als eine der schönsten Rokokokirchen der westlichen Oberpfalz. Der Hochaltar zählt mit zu den bedeutendsten Werken der Altarbaukunst des Rokoko in Ostbayern.

Pfarrkirche Johannes der Täufer

(Vorbild: ehem. Choraltar des Straßburger Münster)

Friedhofskirche St. Anna

(mit drei spätgotischen Altären, Hochaltar aus ehem. Burg)

Klettern

NEUMARKT:

DAV Kletterzentrum Neumarkt i.d.OPf.
Dreichlinger Str. 40
<https://kletterzentrum-neumarkt.de>

PYRBAUM:

Kletterwald Strassmühle
www.kletterwald-strassmuehle.com

VELBURG:

Kletterwald
St. Colomann 11, www.erlebniswelt-velburg.de

Klöster

BERCHING-PLANKSTETTEN:

Benediktinerabtei
1129 gegründet mit Klosterkirche

BERG GNADENBERG:

Ruine Birgittenkloster, 1430 erbaut

DIETFURT:

Franziskanerkloster
Bebauung aus dem 17. Jh. mit Meditationshaus, Öbergspiele in der Fastenzeit seit 1680

FREYSTADT:

Franziskanerkloster, ca. 1715 erbaut

NEUMARKT:

Kloster St. Josef, 1920 gegründete Niederlassung der Schwestern vom Göttlichen Erlöser

PYRBAUM-SELIGENPORTEN:

Ehemaliges Zisterzienserkloster
Gotische Klosterkirche aus dem 13. Jh. mit dem ältesten noch original erhaltenen Chorgestühl Süddeutschlands.

Kneippanlagen

BERCHING:

Wassertretanlage im Hans-Kuffer-Park

BREITENBRUNN:

Kneippbecken unterhalb St. Sebastian

DIETFURT:

Wassertretanlage am Stadtgraben

NEUMARKT:

Kneippanlage Altenhof

SEUBERSDORF:

Ittelhofen, Weiherweg

VELBURG:

Im Stadtpark

Kutsch- und Planwagenfahrten

BERCHING:

Kutschfahrten Hans Luber
OT Pollanten, Tel. 08462 581

BERG:

„Zum Ross“ Fam. Marx
Kaltenbachstr. 7, OT Hausheim, Tel. 09189 1213

PYRBAUM-SELIGENPORTEN:

Gasthof Kloster Seligenporten
Reit - Kutschenfahrunterricht
Tel. 09180 889, Fax 09180 1429

VELBURG:

Fam. Satzinger
Tel. 09184 808944

Graf Albert

Richthofen, Tel. 0175 5611737

Lehrpfade

BERCHING:

Gluck-Themenweg (Erasbach-Weidenwang)
Info: Stadt Berching, Tel. 08462 20513

Wildbienenweg (Rübling)

BREITENBRUNN:

Rosenweg mit 16 Stationen

DIETFURT:

Natur-Erlebnis-Weg im Tal der Weißen Laber (10-14 km) Ausgangspunkt: Chinesenbrunnen in Dietfurt

Dietfurter Wasserwege

= Vier Themenwege rund ums Wasser (4-10 km)

QiGong-Weg

Rundweg (3 km), erleben Sie die Wirkung von Qi Gong

Barfußpark an der Stadtlaber

Labergasse

Höhlenkundlicher Wanderweg Mühlbach

15 Stationen auf ca. 8 km

HOHENFELS:

Waldlehrpfad bei Lauf

ca. 6 km lang, Beschreibung versch. Baumarten

LUPBURG:

Kleiner Bienenlehrpfad

im hinteren Burgbereich

MÜHLHAUSEN:

Gehölzpfad (1,8 km) und **Energiepfad „Landl“**

NEUMARKT:

Gelassenheitsweg 1 (sieben Elemente, 2 km),
Gelassenheitsweg 2 (neunmal Sinne, 13 km),
Gelassenheitsweg 3 (Barfußweg, 2,5 km),
www.innehalten-region.de

PARSBERG:

„Kleiner Fischlehrpfad“
an der Schwarzen Laber, Hammermühle

„Waldernispfad“

Ausgangspunkt beim Wellenfreibad „Jura Mare“ Parsberg, Länge ca. 2,8 km

VELBURG:

Waldernispfad

4,6 km langer Rundweg. Ausgangspunkt Parkplatz am Schloßberg. 20 Erlebnisstationen

Minigolf

NEUMARKT:

Minigolfanlage auf dem Landesgartenschau Gelände,
Mitte März bis Mitte Oktober
Fr. 14.00 - 19.00 Uhr, Sa./So. 12.00 - 19.00 Uhr
Feiertage und Ferien 11.00 - 19.00 Uhr
Tel. 09181 279848 oder 2651310
www.woelpiland.de/spielpark

POSTBAUER-HENG:

Minigolfanlage am Naturfreibad
Schlägerverleih bei Nico's Strandbar

Museen

BERCHING:

Heimatemuseum mit Dauerausstellung zum Leben und Wirken von Christoph W. Gluck, Tel. 08462 20513 bzw. 20535

Theatermuseum in der Kulturfabrik
Tel. 08462 200878

DIETFURT:

Ausstellung Bayrisch China im Rathaus, Dokumentation „Chinesenfasching“ am Unsinnigen Donnerstag und Kulturaustausch zwischen Dietfurt und China. Geöffnet wie Tourist-Information und nach Vereinbarung, Tel. 08464 6400-19

Museum im Hollerhaus

4000 Jahre Kultur im Altmühltal. Kanalbau- und Landschaftsgeschichte, prähistorische Funde, Fossilien, Archäologie, Besiedlung des Dietfurter Talkessels.

Nach Vereinbarung auch Führungen.
Pfarrgasse 6, Tel. 08464 9145 oder 640019

Altmühltaler Mühlenmuseum

Hauptstr. 51, Ganzjährig von 08.00 - 21.00 Uhr
Führungen täglich um 10, 14 und 16 Uhr
www.altmuehltaermuehle.de

Wagnerei-Museum Zacherl

Zum Goggerurm 24, Tel. 08464 602123,
www.wagnereimuseum-dietfurt.de

Jurahaus-Ensemble Obermühle Mühlbach

mit Ausstellung Stein.Wasser.Höhle,
Tel. 08464 6426967,
www.obermuehle-muehlbach.de

HEMAU:

Spielzeugmuseum

Spielsachen aus dem letzten Jahrhundert bis heute. Bitte erfragen Sie die Öffnungszeiten. Gruppen nach vorheriger Anmeldung ganzjährig.
Stadtplatz 4
Tel. 09491 94000 oder 774 oder 1300

MÜHLHAUSEN-SULZBÜRG:

Landl-Museum

Sa., Sonn- und Feiertage 14-16 Uhr,
Gruppen auf Anfrage
Marktplatz 5, Tel. 09185 5008190

NEUMARKT:

Bayerische Volkssternwarte Neumarkt e.V.

geöffnet fast jeden Freitag Abend
Tel. 0152 58927114
www.sternwarte-neumarkt.de

Brauereimuseum im Glossner-Bräu

geöffnet während der Öffnungszeiten des Neumarkter Bräustübls. Geführte Gruppen auf Anfrage.

Schwesterhausgasse 9
Tel. 09181 234-30, www.glossner.de

Museum Lothar Fischer

Weierstraße 7a, Tel. 09181 510348
www.museum-lothar-fischer.de

Museum für histor. Maybach-Fahrzeuge

Mo. + Di. Ruhetag
Holzgartenstraße 8, Tel. 09181 4877100
www.automuseum-maybach.de

Stadtmuseum

Im Februar geschlossen
Mi. - Fr. + So. 14 - 17 Uhr
Adolf-Kolping-Str. 4, Tel. 09181 255 - 2720
www.stadtmuseum.neumarkt.de

1. Bayer. Metzgerei- und Weißwurstmuseum

Bahnhofstraße 21, Tel. 09181 907426
nach Anmeldung, www.hotel-wittmann.de

PARSBERG:

Burg-Museum

Handwerk, Textilien, Religion, Wohnen, 1. und 2. Weltkrieg, Erd- und Vorgeschichte, Rittergeschlecht und Stadtgeschichte
Dienstag - Samstag, Sonn- und Feiertage
Untere Burg, Tel. 09492 1505
www.burg-parsberg.de

Pfadfindermuseum

ganzjährig nach Vereinbarung,
Tel. 09492 1648 oder 7765

POSTBAUER-HENG:

Dorfmuseum „Fleischmichlhaus“ in Pavelsbach
Tel. 09180 1671

Altes Bauernhaus und Hofstelle mit kompletter Einrichtung aus der Vorkriegszeit, geöffnet April bis Oktober jeden 3. So. von 14-17 Uhr, Gruppen auf Anmeldung

Heimatmuseum im Feuerwehrzentrum

Tel. 09188 94060

PYRBAUM:

Rathausmuseum

Tel. 09180 9405-0

Nordic Walking

NEUMARKT UND DEINING:

Nordic Walking Parcours im Lengenbachtal

POSTBAUER-HENG:

Pavelsbach-, Köstlbach- und Kemnath-Runde

Parks und Gärten

BERCHING:

Bibelgarten - Schulstraße

Bürgermeister Kuffer Park an der Sulz

BERG:

„Kunst am Kanal“

Skulpturenweg entlang des alten Kanals

BERATZHAUSEN:

Skulpturenpark

BREITENBRUNN:

Wildrosengarten bei Buch

DIETFURT:

Franziskuspark und Barfußpark an der Laber

FREYSTADT:

„Garten der Stille“

im Franziskanerkloster Freystadt
Allersberger Str. 33

MÜHLHAUSEN:

Skulpturenpfad am Ludwigskanal

Schleuse 25

NEUMARKT:

LGS-Park mit Hildegard-von-Bingen-Garten und Veranstaltungsreihe „Sommer im Park“

Rosengarten beim Klinikum

Schlosspark Woffenbach „Garten der Sinne“

PARSBERG:

Stadtpark auf der Burg Parsberg

Skulpturenpark und Kinderspielplatz

Skater- und Dirtpark zwischen Parsberg und Lupburg

Personenschifffahrt

KELHEIM:

MDK-Schifffahrt Altmühltal

Tel. 09441 5858, Fax 294847
www.schifffahrt-kelheim.de

MÜHLHAUSEN:

Treidelfahrten auf dem Ludwig-Donau-Main-Kanal

Familie Luber: Tel. 08462 581

Mobil 0171 4841091

Radfahren

Kostenlose Radkarten: Rad-Wanderkarte „Tal der Schwarzen Laber mit Naab-Altstuhl-Radweg“, „Radeln im Bayerischen Jura - Fünf-Flüsse-Radweg“, „Altmühl-Jura“-Tourenkarte

Landratsamt Neumarkt i.d.OPf.,
Nürnberger Str. 1, 92318 Neumarkt i.d.OPf.,
Tel. 09181 470-253

tourismus@landkreis-neumarkt.de

PARSBERG:

Betstaffel, Vier-Bacherl-Weg, Schwarze Laber-Radweg

VELBURG:

Habsberg-Radweg

Schwarze Laber-Radweg

bikeline: Tour de Baroque (von Neumarkt i.d.OPf. nach Passau (1:50.000) ISBN 3-900869-60-X und die **Fünf-Flüsse-Tour** ISBN 3-85000-082-6

TOURISMUSVERBAND OSTBAYERN E.V.:

Radeln in Ostbayern

Tourismusverband Ostbayern, Im Gewerbepark Do2/Do4, 93059 Regensburg, Tel. 0941 585-390

VGN-Fatblätter mit Tourenvorschlägen

erhältlich in den Bahnhöfen.

Ski Alpin

MÜHLHAUSEN-SULZBÜRG:

Skiarena Sulzbürg

Skilift am Schlossberg (570 m üNN)

Schneetelefon 0175 9531088

www.sv-djk-sulzbueerg.de

NEUMARKT-VOGGENTHAL:

Skilift in Voggenthal

Skiverein Voggenthal e.V., Zum Zanklberg 8,

Tel. 09181 5138890

www.skiundalm.de, info@skiundalm.de

VELBURG:

Ski Alpin, Ski- und Snowboardkurse

Skilift am Sperlasberg (besonders gut für Anfänger), Tel. 09182 9302-0

Schneetelefon 0160 91326542

Ski Langlauf

LAUTERHOFEN:

„Grafenbucher Forst“

NEUMARKT:

Höhenberg-Helena, Voggenthal

DEINING:

Lengenbachtal, GraBahof

LUPBURG:

Labertal

PARSBERG:

Staatswald

PILSACH-HILZHOFEN

POSTBAUER-HENG

UND PAVELSBACH

VELBURG:

um den Sperlasberg

Stadtführungen

BERCHING, BREITENBRUNN, DIETFURT,

FREYSTADT, NEUMARKT, VELBURG

Genauere Informationen zu Stadtführungen erhalten Sie in den jeweiligen Kommunen (siehe Tourist-Informationen)

Tennis

BERCHING:

4 Sandplätze, Tel. 08462 1735

BERG:

DJK-SV Berg

3 Sandplätze, Tel. 09189 9476

DIETFURT:

Tennisclub Rot-Weiß Dietfurt,

Tel. 0160 91071097

MÜHLHAUSEN:

TC Mühlhausen,

4 Sandplätze, www.tc77-muehlhausen.de

NEUMARKT:

ASV 1860 Neumarkt e.V.,
www.asv-neumarkt.de

BSC Woffenbach 1950 e.V.,
www.bsc-woffenbach.de

DJK Neumarkt 1921 e.V.,
www.djkneumarkt.de

1. FC Holzheim e.V.,
www.fc-holzheim.de

SV Höhenberg e.V.,
www.sv-hoehenberg.de

SV Pölling 1950 e.V.,
www.svpoelling.de

SV 1980 Stauf e.V.,
www.svstauf.de

TSV Wolfstein e.V.,
www.tsv-wolfstein.de

POSTBAUER-HENG:

SV Postbauer,
5 Sandplätze, Am Grünberg 1, Infos:
Dieter Flachsbarth, Tel. 09188 1367

TSV Pavelsbach,
3 Sandplätze, An der Heide 25, Infos:
Walter Dorr, Tel. 09180 2959

PYRBAUM:

TSV Pyrbaum,
5 Sandplätze, 1 Kleinfeldplatz,
Am Sportplatz 1, Tel. 09180 3358

VELBURG:

Tennisclub TV 1897 Velburg,
2 Sandplätze, Tel. 09182 1444, Tel. 09182 1471

Töpfer- u. Keramikwerkstätten

BERCHING:

Familie Sikora, Oening,
Tel. 08460 341

BERATZHAUSEN:

Familie Gabler, Rufenried 5, Tel. 09493 1049

Hilte Katharieder Keramik
93176 Beratzhausen-Katharied, Tel. 09493 713

DIETFURT:

Geschenk Art, Karin Harrer,
Kellergasse 36, Tel. 08464 605120

Eva Söltner,
Premzerhofer Weg 46, Tel. 0175 2865072

MÜHLHAUSEN:

Zierkeramik Monika Nimmerfro
Am Schlüpfelberg 5, Tel. 09185 1766

Veranstaltungen

Allgemeine Informationen

Einen ganzjährigen Überblick an Festen, Führungen, Kirchweihen, Märkten, Veranstaltungen und Kinderprogrammen bietet die Broschüre: **„Feste und Veranstaltungen ...ganz schön bunt und vielfältig“**

Touristinfo Oberpfälzer Juratäler
Tel. 09181 470-253,
www.tourismus-landkreis-neumarkt.de

Waldbaden

MÜHLHAUSEN:

Der Zauber des Waldes
Körperübungen und Selbsterfahrung
Anmeldung: derberg@t@sulzbueerg.de

Wandern

Qualitätswege Jurasteig und Zeugenbergrunde
das Wandererlebnis im Bayerischen Jura
(kostenlose Wanderkarte)
www.jurasteig.de und www.zeugenbergrunde.de

Wasser- und Mühlenweg im Tal der Weißen Laber
von Neumarkt über Deining und Dietfurt
nach Breitenbrunn

Qualitätsweg Altmühl-Panoramaweg
www.naturpark-altmuehltal.de
Tel. 08421 98760

Landratsamt Neumarkt i.d.OPf.,
Nürnberg Str. 1, 92318 Neumarkt i.d.OPf.,
Tel. 09181 470-253
tourismus@landkreis-neumarkt.de

BERCHING/BREITENBRUNN/DIETFURT:

Altmühl-Jura-Wanderkarte (2,- Euro)
Gluckweg, Benediktusweg, Quellweg, Steinweg, Hoher Brunnen, Schlaufenwege am Altmühl-Panoramaweg und Jurasteig

BREITENBRUNN:

Gut markiertes Wegenetz mit Wanderkarten-
grundlage;
Erlebnisweg rund um die Rose,
Tel. 09495 9403-0, tourismus@breitenbrunn.de

DEINING:

Auswahl von Wegen um Deining, markiert
Biberweg: 1,5 km
Bahnweg: 4 km
Kreuzbergweg: 2,5 km

DIETFURT:

Neu ausgeschildertes Wanderwegenetz
Natur-Erlebnis-Weg „normale Route“:
10 km; „lange Route“: 14 km,

Dietfurter Wasserwege,
4 Themenwege, 4-10 km

Jura2000Tour, Altmühlbergweg, Kreuzbergweg, Moosbärnweg, Labertalweg, Wildensteiner Steig, QiGong-Weg

Höhlenkundlicher Wanderweg, ca. 8 km

HOHENFELS:

Keltengoldweg, ca. 9,5 km
Panoramaweg, ca. 6 km
Mühlenweg, ca. 15 km
Contemplatio Pilgerweg, ca. 15 km

LAUTERHOFEN:

Faltblätter rund um Lauterhofen sind bei der
Gemeindeverwaltung Lauterhofen erhältlich. An-
bindung an den Prädikatswanderweg „Jurasteig“
durch die Wallfahrerschlaufe.
www.lauterhofen.de/Informationen/Freizeit

MÜHLHAUSEN:

Wanderlehrpfad „Gehölzpfad Mühlhausen“
Wanderlehrpfad „Energiepfad Landl“

NEUMARKT:

Zertifizierter Qualitätswanderweg
„Zeugenbergrunde“ LQT - Best of Europe,
48 km, www.zeugenbergrunde.de
Wanderkarte 5,99 Euro
Tourist-Information Neumarkt i.d.OPf.

PARSBERG:

Thematische Rundwanderwege
mit Infotafeln
„Mauritiusweg“ (15 km)
„Labertalweg“ (12 km) und
„Schlachtschlüsselweg“ (20 km)
„Malerweg“ (9-20 km)
„G'schichtenweg“ (7 Stationen, 15 km)
„Burgensteig-Runde Parsberg-Lupburg“ (10 km)
„Lehmeiersteig“ (4 km)

PILSACH:

Markierte Wanderwege
rund um den Ottenberg, Felsen- und Kreuzwan-
derweg um Eispertshofen

POSTBAUER-HENG:

Neu ausgeschildertes Wandernetz, u.a. „Weg
der Poesie“ mit 10 Stationen u.a. zum Goldkegel

SENGENTHAL:

Wanderweg auf dem Buchberg
16 Wanderwege führen durch das Gemeindege-
biet. www.sengenthal.de

SEUBERSDORF:

**Infoblatt „Naturwallfahrt rund um den Peters-
berg“**

VELBURG:

Wanderkarte
(Stadt Velburg) mit Routen zw. 2 und 15 km

Wanderweg „Kuppenalb“

Haus am Habsberg, Tel. 09181 470-311

KRAFTORT Wanderweg

Wintersport

NEUMARKT:

Kunsteislaufanlage
Volksfestplatz Neumarkt,
Preise und Öffnungszeiten unter
Stadtwerke Neumarkt, Tel. 09181 239-0

PARSBERG:

Eislaufbahn auf der Burg Parsberg
Dezember bis März, www.parsberg.de

Zoos und Tiergehege

BERG:

Deinhards Viecherei
Gartencafé, Gebertshof 3, 92348 Berg
Tel. 09189 1008, www.deinhards-viecherei.de

FREYSTADT

Straußenfarm
Oberndorf E33, www.straussenfarm-erlbacher.de

Ziegenhof Deß

Richthof 5, Ziegen und Ziegenhof-Café
www.ziegenhof-dess.de

Kerl's Ranch

Stadtwiesenweg 6a
Streichelzoo, Eselkutschfahrten,
Ponyreiten u.a.
Tel. 09179 1275 oder 0160 91027217

LUPBURG:

Erlebnis-Bauernhof Eichenseer
Vorankmeldung nötig!
Lupburg, Neuhaid 4; Tel. 09492 902310
robert.eichenseer@t-online.de

NEUMARKT:

Haubner's Ranch
OT Stauf, Mobil 0174 4470089

Eselstall Beyer

Staufer Hauptstr. 32
Tel.: 09181 8205 oder 0163 2540887

PILSACH:

Erlebnisfarm Bräunertshof
Streichelzoo und Biergarten
Tel. 09181 7428
www.erlebnisfarm-braeunertshof.de

POSTBAUER-HENG:

Gradlhof
Tiergehege, Streicheltiere, Biergarten
Fr., Sa., So + Feiertage
Tel. 0177 8597008

PYRBAUM:

Wildpark Strassmühle
Wildtiere und Restaurant
In Birkenlach, ganztags kostenlos zugänglich
www.faberhof.com

Bestellkarte

Landratsamt Neumarkt i.d.OPf.

Bitte schicken Sie mir kostenlos folgende Prospekte:

- Oberpfälzer Juratäler - Gastgeber & Ausflugstipps
- Ausflugsplaner Oberpfälzer Juratäler
- Veranstaltungskalender des Landkreises Neumarkt i.d.OPf.
- Rad-Wander-Karte „Schwarze Laber mit Naab-Alt Mühl-Radweg“
- Erlebnisführer Schwarze Laber
- Radkarte „Habsberg-Radweg“
- Radkarte „Fränkischer WasserRadweg“
- Wanderkarte „Wasser- und Mühlenweg“ und „Neumarkter Burgensteige“ mit Etappen & Tagesschlaufen
- Wanderkarte „Kuppenalb-Wanderweg“
- Bayerischer Jura - Radkarte „Fünf-Flüsse-Radweg“
- Bayerischer Jura - Wanderkarte Qualitätswanderweg „Jurasteig“ mit 18 Tagesschlaufen
- Bayerischer Jura - Pilgern auf dem Jakobsweg von Schwandorf nach Altdorf
- Bayerischer Jura - Freizeitmagazin
- Bayerischer Jura - Ausflugskarte
- Bayerischer Jura - Naturführer
- Bayerischer Jura - Kulturführer „Geschichte & Kultur“

Ich hätte gerne weitere Informationen zu folgenden Themen:

- „Erlebnis Kanal - Radeln von Nürnberg nach Regensburg durch den Naturpark Altmühltal und Bayerischen Jura“
- Neumarkts schönste Wanderwege mit der Zeugenbergrunde
- Umweltbildung, Regionalentwicklung „HAUS AM HABSBURG“
- Aktionsbündnis Oberpfalz-Mittelfranken (AOM)
- Zukunftsregion Schwarzachtalplus
- Regionalpark QuellenReich
- Schlachtschüssel-Essen
- GOLF-DORADO



.....
Ort, Datum Unterschrift

Anschrift:
.....
.....
.....

Bitte faxen Sie uns Ihre Bestellung zu.
Fax-Nr.: 09181 470-6813
Oder schicken Sie uns die Bestellung an folgende Adresse:

Landratsamt Neumarkt i.d.OPf.
Nürnberger Str. 1
92318 Neumarkt i.d.OPf.

Tel. 09181 470-253 oder -313
tourismus@landkreis-neumarkt.de

Herausgeber

Landratsamt Neumarkt
Nürnberger Str. 1
92318 Neumarkt i.d.OPf.

Konzeption

Christine Riel, LRA Neumarkt
Klaus Feuerer

Umschlag

Titel: Radler im Tal der Schwarzen
Laber bei Eggenthal-Lupburg
Rückseite: Wanderer im Tal der
Schwarzen Laber bei Klapfenberg-
Parsberg (Fotos Reinhard Mederer)

Layout, Litho und Druck

Semmler Druck oHG, Daßwang

Herstellungsdatum

Dezember 2021

Fotos

Reinhard Mederer,
Christine Riel,
Anton Mirwald,
Stefan Gruber,
Florian Trykowski,
Thomas Bichler,
Dietmar Denger,
Ingrid Seitz,
Roswitha Kuhn,
Andrea Lehmeier,
Katrin Hradetzky,
Katja Schumann,
Stefan von Stengel,
Hubert Schraml,
Daniela Pfanz,
Dr. Franz Janka
Stephan Dierlam
Thomas Linkel

Birgit Gehrmann;
Motive rechtfrei aus den
Fotoarchiven der Betriebe,
Kommunen und den Fachstellen

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Tourismusbüro
Landkreis Neumarkt i.d.OPf.

Verantwortlich für die Anzeigen:

Semmler Druck oHG

Auflage

12.000



LANDKREIS
NEUMARKT

Alle Rechte sind dem Landkreis Neumarkt i.d.OPf.
vorbehalten. Ein Nachdruck, auch nur auszugswei-
se, ist nur mit Erlaubnis möglich.



Urlaubsgasthinweis

Erläuterungen zum Gastgeberverzeichnis:

Das Gastgeberverzeichnis ist unterteilt in einen Imageteil, alphabetisch nach Kommunen, einen Gastgeberteil und weitere Informationen. Wir hoffen, Sie finden eine passende Unterkunft.

Die Rechte an diesem Produkt liegen beim Landkreis Neumarkt i.d.OPf., alle Angaben sind ohne Gewähr! Die Verwendung der im Katalog enthaltenen Daten zum Zwecke entgeltlicher Adressenveräußerung an Dritte ist unzulässig! Auszüge, Kopien und sonstige Vervielfältigungen dürfen nicht ohne Genehmigung reproduziert, verbreitet oder verarbeitet werden.

Das Gastgeberverzeichnis dient lediglich der Absatzförderung und Ihrer Information. Wir hoffen, Sie haben einen erholsamen Aufenthalt in unserer Region. Um Konflikte und Unannehmlichkeiten mit Ihrem Vermieter zu vermeiden, sollten Sie die Rechte und Pflichten aus dem nachfolgenden allgemeinverbindlichen Gastaufnahmevertrag beachten!

Alle Informationen, die Sie in dieser Broschüre finden, beruhen auf den Angaben der Vermieter. Aus falschen Angaben oder nicht erfüllten Leistungszusagen des jeweiligen Vermieters kann keine Schadensersatzpflicht gegenüber dem Herausgeber dieses Prospektes abgeleitet werden. Die angegebenen Tagespreise sind „Standardpreise“ der Betriebe (Vermieter), sie beziehen sich bei der Zimmervermietung auf eine Übernachtung mit Frühstück pro Person (keine Zimmerpreise) für den entsprechenden Zimmertyp. Die Preise bei Hotels, Gasthöfen und Privatpensionen gelten in der Regel bei einem Aufenthalt von mindestens 4 Tagen (3 Übernachtungen) pro Person, bei Ferienwohnungen bei einem Aufenthalt von mindestens 7 Tagen für zwei Personen. Bei kürzerem Aufenthalt muß mit einem erhöhten Preis gerechnet werden.

Die aufgeführten Sterne sind das Ergebnis einer freiwilligen Klassifizierung nach deutschem Standard. Beherbergungsbetriebe ohne Sternbezeichnung haben an der freiwilligen Hotelklassifizierung nicht teilgenommen. Ein Rückschluss auf deren Standard ist damit nicht möglich. Entsprechendes gilt für die DTV-Klassifizierung der Privatzimmer (P), der Ferienwohnungen (F) und Campingplätze (C). Der Zusatz „Superior“ steht für Spitzenbetriebe der einzelnen Kategorien.

Rechte und Pflichten

Rechte und Pflichten aus dem Gastaufnahmevertrag

Der Gastaufnahmevertrag regelt das privatrechtliche Verhältnis zwischen Gast und Beherbergungsbetrieb, vertragliche Beziehungen entstehen direkt zwischen Gast und Vermieter!

Vertragspartner sind der Beherbergungsbetrieb und der Kunde. Hat ein Dritter für den Kunden bestellt, haftet er dem Hotel (Vermieter) gegenüber zusammen mit dem Kunden als Gesamtschuldner für alle Verpflichtungen aus dem Aufnahmevertrag, sofern dem Hotel (Vermieter) eine entsprechende Erklärung des Dritten vorliegt!

1. **Der Gastaufnahmevertrag ist abgeschlossen**, sobald das Zimmer (auch Ferienwohnung) bestellt und zugesagt oder, falls eine Zusage aus Zeitgründen nicht mehr möglich war, bereitgestellt worden ist.
2. **Der Abschluss des Gastaufnahmevertrages verpflichtet die Vertragspartner** zur Erfüllung des Vertrags, gleichgültig, auf welche Dauer der Vertrag abgeschlossen ist.
3. **Der Vermieter ist verpflichtet**, bei Nichtbereitstellung des Zimmers dem Gast Schadensersatz zu leisten.
4. **Der Gast ist verpflichtet**, bei Nichtinanspruchnahme der vertraglichen Leistungen den vereinbarten oder betriebsüblichen Preis zu bezahlen, abzüglich der vom Gastwirt ersparten Aufwendungen. (Einsparungen nach Erfahrungssätzen sind: Bei Übernachtungen (Ferienwohnungen) 10%, bei Übernachtung/Frühstück 20%, bei Halbpension 30%, bei Vollpension 40%). D.h. der Kunde ist in diesem Fall verpflichtet, mind. 80% des vertraglich vereinbarten Preises zu zahlen.
5. **Der Vermieter ist nach Treu und Glauben gehalten**, nicht in Anspruch genommene Zimmer nach Möglichkeit anderweitig zu vergeben, um Ausfälle zu vermeiden. Bis zur anderweitigen Vergabe des Zimmers hat der Gast für die Dauer des Vertrages den nach Ziffer 4 errechneten Betrag zu bezahlen.
6. Ausschließlicher Gerichtsstand ist der Betriebsort.

Siehe auch DEHOGA-Beherbergungsvertrag
und die AGB-IHA (Hotelverband Deutschland)



**Landratsamt Neumarkt i.d.OPf.:**

Zentrale Tourist-Information
Oberpfälzer Juratäler
Nürnberger Str. 1, 92318 Neumarkt i.d.OPf.
Tel. 09181 470-253, Fax 470-6813
tourismus@landkreis-neumarkt.de
www.tourismus-landkreis-neumarkt.de
www.bayerischerjura.de

Tourist-Informationsstellen

Berching: Tourismusbüro Berching
Pettenkoferplatz 12, 92334 Berching
Tel. 08462 20513, Fax 20544
E-Mail: tourismus@berching.de
Internet: www.berching.de

Berg: Herrnstr. 1, 92348 Berg
Tel. 09189 44110, Fax 441144
E-Mail: gemeinde@berg-opf.de,
Internet: www.berg-opf.de

Berggau: Verwaltungsgemeinschaft
Neumarkt i.d.OPf.
Bahnhofstr. 12, 92318 Neumarkt i.d.OPf.
Tel. 09181 2912-0, Fax 2912-20
E-Mail: info@vg-neumarkt.de
Internet: www.berggau.de

Breitenbrunn: Markt Breitenbrunn
Von-Tilly-Str. 7, 92363 Breitenbrunn
Tel. 09495 94030,
E-Mail: tourismus@breitenbrunn.de,
Internet: www.breitenbrunn.de

Deining: Gemeindeverwaltung Deining
Schloßstr. 6, 92364 Deining
Tel. 09184 8300-0, Fax 830099
E-Mail: gemeinde@deining.de
Internet: www.deining.de

Dietfurt: Touristinformation
Hauptstr. 26, 92345 Dietfurt a.d. Altmühl
Tel. 08464 6400-19, Fax 6400-35
E-Mail: touristik@dietfurt.de
Internet: www.dietfurt.de

Freystadt:
Marktplatz 1, 92342 Freystadt
Tel. 09179 94900, Fax 941620
E-Mail: info@freystadt.de
Internet: www.freystadt.de

Hohenfels: Marktgemeinde Hohenfels
Pfarrer-Ertl-Platz 3, 92366 Hohenfels
Tel. 09472 9401-0, Fax 940194
E-Mail: info@markt-hohenfels.de
Internet: www.markt-hohenfels.de

Informationszentrum Naturpark Altmühltal:
Notre Dame 1, 85072 Eichstätt
Tel. 08421 9876-0, Fax 9876-54
E-Mail: info@naturpark-altmuehltal.de
Internet: www.naturpark-altmuehltal.de

Lauterhofen: Markt Lauterhofen
Marktplatz 11, 92283 Lauterhofen
Tel. 09186 9310-0, Fax 9310-30
E-Mail: info@lauterhofen.de
Internet: www.lauterhofen.de

Lupburg: Touristikverband Parsberg / Lupburg
(siehe Parsberg)
Markt Lupburg
Burgstr. 14, 92331 Lupburg
Tel. 09492 600140, Fax 6001428
Internet: www.lupburg.de

Mühlhausen: Gemeinde Mühlhausen
Bahnhofstraße 7, 92360 Mühlhausen
Tel. 09185 94170, Fax 941729
E-Mail: gemeinde@muehlhausen-sulz.de
Internet: www.muehlhausen-sulz.de

Neumarkt: Tourist-Information
Neumarkt i.d.OPf., Rathausplatz 1,
Rathauspassage, 92318 Neumarkt i.d.OPf.,
Tel. 09181 255-125, Fax 255-198
E-Mail: tourist-info@neumarkt.de
Internet: www.tourismus-neumarkt.de

Parsberg: Touristikverband
Parsberg-Lupburg e.V.
Alte-Seer-Str. 2, 92331 Parsberg
Tel. 09492 941812, Fax 941830
E-Mail: tourismus@parsberg.de
Internet: www.parsberg.de

Pilsach: VG Neumarkt i.d.OPf.
Bahnhofstr. 12, 92318 Neumarkt i.d.OPf.
Tel. 09181 2912-0, Fax 2912-20
E-Mail: info@vg-neumarkt.de
Internet: www.pilsach.de

Postbauer-Heng: Markt Postbauer-Heng
Centrum 3, 92353 Postbauer-Heng
Tel. 09188 9406-0, Fax 9406-10
E-Mail: markt@postbauer-heng.de
Internet: www.postbauer-heng.de

Pyrbaum: Markt Pyrbaum
Marktplatz 1, 90602 Pyrbaum
Tel. 09180 9405-0
E-Mail: info@pyrbaum.de
Internet: www.pyrbaum.de

Sengenthal: VG Neumarkt i.d.OPf.
Bahnhofstr. 12, 92318 Neumarkt i.d.OPf.
Tel. 09181 2912-0, Fax 2912-20
E-Mail: info@vg-neumarkt.de
Internet: www.sengenthal.de

Seubersdorf: Gemeindeverwaltung
Seubersdorf i.d.OPf.
Schulstr. 4, 92358 Seubersdorf i.d.OPf.
Tel. 09497 941960, Fax 9419620
E-Mail: info@seubersdorf.de
Internet: www.seubersdorf.de

Velburg: Touristinformation
Hinterer Markt 1, 92355 Velburg
Tel. 09182 93020, Fax 930244
E-Mail: stadt-velburg@velburg.de
Internet: www.velburg.de

Tourismusverband Ostbayern e.V.:
Im Gewerbepark Do4, 93059 Regensburg
Tel. 0941 585390, Fax 5853-939
E-Mail: info@ostbayern-tourismus.de
Internet: www.ostbayern-tourismus.de

Zeichenerklärung



Bett+Bike
ADFC-zertifizierte fahrradfreundliche
Gastbetriebe in Deutschland



Fahrradfreundliche
Beherbergungsbetriebe
zertifiziert vom Bayerischen
Hotel- u. Gaststättenverband



Qualitätssiegel
des Deutschen Wanderverbandes



Bio nach EG Öko-Verordnung



Bayerisches Umweltsiegel
für das Gastgewerbe



Reisen für alle (barrierefrei)
Bundesweit zertifizierte Betriebe, Barrierefreiheit
extern geprüft, keine Selbsteinschätzung der Betriebe



Radlerwirt (Einkehrstation für Radfahrer)
Regionales Logo der IHK Nürnberg für Mittelfranken,
Gastronomen, des ADFC Kreisverbandes & Landratsamtes Fürth



Internationale Vereinigung von Cittaslow-Städten
inspiriert von der Slow-Food-Bewegung;
Ziele: Nachhaltigkeit, Bewusstseinsbildung,
Stadtgeschichte



Sightsleeping Hotels

ABKÜRZUNGEN

Abkürzungen:

FeWo Ferienwohnung
ÜF Übernachtung mit Frühstück
FW/Tag Preis Ferienwohnung pro Tag
DU Dusche
VP Vollpension
HP Halbpension

DEHOGA

Klassifizierung

***** Luxus
**** First Class
*** Komfort
** Standard
* Tourist

Zimmertypen

EZ Einzelzimmer
DZ Doppelzimmer
ZZ Zweibettzimmer
TZ Dreibettzimmer
VZ Vierbettzimmer

DTV Klassifizierung für Privatzimmer und FeWo
bis zu 9 Betten und für Campingplätze

***** exklusiver Komfort
**** gehobenem Komfort
*** guter Komfort
** mittlerer Komfort
* einfacher Komfort



Auch für eine Nacht



Zustellbett(en)



Frühstücksbuffet
(bei FeWo Frühstück, bei Camping Brötchenservice)



Pkw-Parkplatz



Bus-Parkplatz



Garage



Fahrrad-Einstellplatz



Sauna



Diät- und Schonkost
(auf Anfrage/Bestellung)



Fremdsprachen im Service



Konferenz- und Seminarräume



Aufenthaltsraum mit TV



Kinderspielplatz



Grill vorhanden



Babypaket vorhanden
(Hochstuhl, Wickelauflage, Kinderbadewanne;
Windeleimer, Thermometer, Flaschenwärmer, Kindertopf)



Gästewaschmaschine



Garten/Liegewiese



Gästekühlschrank



Mikrowelle



Barrierefrei für Rollstuhl/Rollator



Betrieb mit behindertengerechten
Zimmern nach DIN



Tiere auf Anfrage



Betriebe liegen am Rad- oder Wanderweg (max. 4 km entfernt).

MIT DEM AUTO...

Auf der Autobahn A 3 Nürnberg-Regensburg über die Anschlussstellen Oberölsbach, Neumarkt i.d.OPf., Neumarkt i.d.OPf. Ost, Velburg, Parsberg

Auf der Autobahn A 9 München-Nürnberg über die Anschlussstellen Greding, Hilpoltstein/Sindersdorf, Allersberg

Auf der Autobahn A 6 Heilbronn-Amberg über das Autobahnkreuz Nürnberg Süd (über A 73) und über das Autobahnkreuz Altdorf zur A 3 Richtung Regensburg

MIT DER EISENBAHN...

Bahnhöfe/Haltestellen von Nürnberg über Neumarkt i.d.OPf. bis Regensburg:

Nürnberg (Hbf) – Feucht – Feucht Ost – Ochenbruck – Mimberg – Burgthann – Oberferrieden – Postbauer-Heng – Pölling – Neumarkt (Oberpfalz) – Deining – Batzhausen – Seubersdorf – Parsberg – Mausheim – Beratzhausen – Laaber – Deuerling – Undorf – Etterzhausen – Prüfening – **Regensburg (Hbf)**

MIT DEM BUS...

Kanal-Altmühl-Express:

VGN-Linie 515 + 520 (mit Radanhänger, 1. Mai bis 1. Nov.)
Neumarkt – Berching – Beilngries – Dietfurt

SRU

Mit den
VGN-Freizeitlinien
auf Erlebnisreisen

Bayern-Ticket

TagesTicket PLUS

- 1 Tag, 100 km und 10 Personen
- 100 km, 100 km und 10 Personen

Die aktuellen Fahrpläne finden Sie unter www.vgn.de oder bei der App „VGN Fahrplan & Tickets“.

vgn.de/freizeit

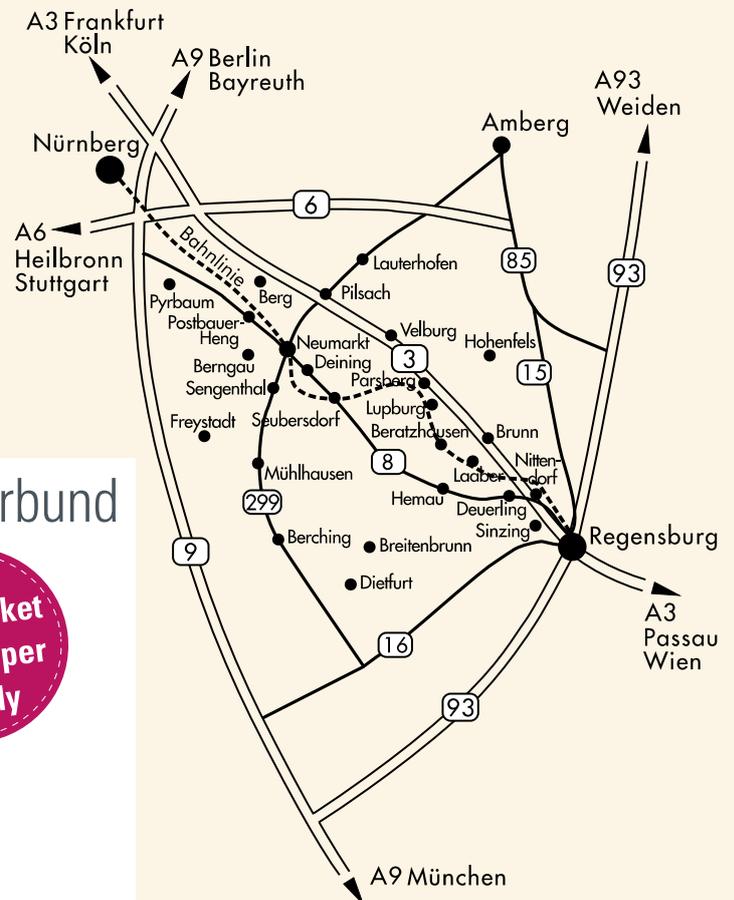
Verkehrsverbund Großraum Nürnberg

AGILIS VORTEILSAKTION
Ticket vorzeigen & sparen!

#AUF DEN WEG MACHEN
ZU ABENTEUERN STATT ALLTAGSTROTZ

www.agilis.de/aufdenwegmachen

agilis
Ihre Bahn in der Region.



RVV: Regensburger Verkehrsverbund

Sie machen hier Urlaub? Die RVV-App versorgt Sie mit allem Wichtigen: den RVV-Handy-Tickets und allen Infos zu Fahrzeiten, Verbindungen, dem Weg zur Haltestelle und dem passenden Tarif.

Besonders günstig sind Sie in Bus und Bahn mit dem RVV-Tages-Ticket 2 und Tages-Ticket 5 unterwegs.

Neu: Ticket kaufen per Handy

www.rvv.de

RVV Regensburger Verkehrsverbund

...GANZ SCHÖN NATÜRLICH

Bayern

OBERPFÄLZER
JURA
TÄLER



www.tourismus-landkreis-neumarkt.de